

# EMAS-UMWELTERKLÄRUNG 2021

Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH  
Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH  
Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH



## **Impressum**

Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH  
Schlesische Straße 26  
10997 Berlin

Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH  
Schlesische Straße 26  
10997 Berlin

Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH  
Theodor-Heuss-Straße 10  
70174 Stuttgart

Ansprechpartnerin:  
Dr. Franziska Schwarzer  
(f.schwarzer@hirschen.de)  
Umweltmanagementbeauftragte



# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
1. Einleitung	6
2. Unternehmensprofil	6
2.1. Wer wir sind	6
2.2. Unser Nachhaltigkeitsmanagement	7
2.3. Nachhaltigkeit bei Zum goldenen Hirschen	7
3. Das Umweltmanagementsystem der Zum goldenen Hirschen GmbHs	10
3.1. Umweltpolitik	10
3.2. Verantwortlichkeiten und Prozesse	11
3.3. Interne Kommunikation und Schulungen zum Umweltmanagement	13
3.4. Kerninstrumente des EMAS-Prozesses	13
3.5. Bewertung der bindenden Verpflichtungen/externe Anforderungen	14
4. Standortbeschreibungen der teilnehmenden GmbHs	15
4.1. Standortbeschreibung Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH (Berlin)	15
4.2. Standortbeschreibung Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH	16
4.3. Standortbeschreibung Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH	18
5. Umweltbilanz	20
5.1. Grunddaten	20
5.2. Indikatoren	21
6. Der Kontext unserer Organisation	28
6.1. Unser Umfeld	29
6.2. Interessierte Parteien und Stakeholderanalyse	30
6.3. Direkte und indirekte Umweltaspekte	31
6.4. Betrachtung des Lebensweges	34
7. Umweltprogramm	35
7.1. Bereits umgesetzte Maßnahmen	35
7.2. Maßnahmen in Planung	39
7.3. Umweltziele	40
8. Bestätigung des Umweltgutachters	42
Appendix	43

## Vorbemerkungen

*Diese Umwelterklärung wurde so verfasst, dass sie am Bildschirm gelesen werden kann. Falls ein Ausdruck erforderlich sein sollte, empfehlen wir doppelseitigen Schwarzweißdruck auf umweltfreundlichem Papier.*

*Wir legen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung, entsprechend nutzen wir in diesem Dokument eine geschlechtersensible Schreibweise (Doppelpunkt). Wenn Sie mehr dazu erfahren wollen, legen wir Ihnen unseren „Leitfaden für geschlechtersensible Sprache“<sup>1</sup> ans Herz.*

*Wir danken für Ihr Verständnis.*

---

<sup>1</sup> [https://hirschen-group.com/wp-content/uploads/2021/04/HirschenGroup\\_Leitfaden\\_Geschlechtersensible\\_Sprache.pdf](https://hirschen-group.com/wp-content/uploads/2021/04/HirschenGroup_Leitfaden_Geschlechtersensible_Sprache.pdf)

## Vorwort

*Grün wirkt.* Davon sind wir bei Zum goldenen Hirschen<sup>2</sup> (mindestens seit 2002) überzeugt. Wir sind aber auch davon überzeugt, dass „grün“ nur dann in Unternehmen und über sie hinaus wirken kann, wenn ökologische Nachhaltigkeit ehrlich und grundlegend in nahezu allen Prozessen des organisationalen Handelns mitgedacht wird.

Im Zuge des turbulenten Jahres 2020 haben wir unser früheres „Normal“ in vielerlei Hinsicht kritisch hinterfragt. Wir haben uns zum Beispiel gefragt, ob die Art und Weise, wie wir arbeiten, auch unabhängig von Corona noch zeitgemäß ist. Wir haben uns aber auch bezüglich unserer Handlungen beim Thema ökologische Nachhaltigkeit kritisch hinterfragt und festgestellt, dass wir trotz vieler Initiativen an allen Standorten noch mehr tun können und müssen, wenn wir als Unternehmen und als Gesellschaft das 1,5-Grad-Ziel nicht dem Zufall überlassen wollen.

Als Unternehmen hat man im Bereich der ökologischen Nachhaltigkeit diverse Möglichkeiten, aktiv zu werden. Dabei scheint es mittlerweile einfach, sich zum Beispiel durch Kompensationsleistungen im außereuropäischen Ausland in kurzer Zeit das Label „Klimaneutralität“ anzueignen. Wir haben uns gegen diesen Weg entschieden, weil wir der Überzeugung sind, dass wir bei uns selbst anfangen müssen, um uns glaubhaft auf den Weg in eine umweltfreundlichere Arbeitswelt aufzumachen. Wir glauben außerdem, dass die Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen ein wichtiges Element in unserer ökologischen Nachhaltigkeitsstrategie darstellen muss, dass wir aber für einen ganzheitlichen Ansatz viele weitere Komponenten berücksichtigen müssen. Deswegen fiel im Herbst letzten Jahres (2020) die Entscheidung, eine EMAS-Validierung – inkl. einer ISO 14001 Zertifizierung – anzustreben, um uns konsequent zu hinterfragen, Ziele zu setzen und unsere Umweltleistung nachhaltig zu verbessern. Mit der diesjährigen EMAS-Validierung an den Standorten Berlin und Stuttgart möchten wir uns zu einem nachhaltigen Management bekennen. In den folgenden Jahren wollen wir die weiteren Standorte von Zum goldenen Hirschen ebenfalls validieren lassen.

Bis dahin sind wir aber auch dort nicht untätig. So leiten wir auf Basis einer Erhebung unseres CO<sub>2</sub>-Fußabdruckes an allen Standorten schon jetzt weitere CO<sub>2</sub>-reduzierende Maßnahmen ein. Das Engagement der Mitarbeitenden an den einzelnen Standorten, diesen Weg mitzugehen, zeigt uns einmal mehr, wie wichtig es ist, im Bereich der ökologischen Nachhaltigkeit noch besser zu werden und kontinuierlich – und nun auch formalisiert durch EMAS – an uns zu arbeiten und uns zu hinterfragen.

*Hans-Hermann Langguth*  
Geschäftsführer  
Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH

*Wolfgang Voggel*  
Geschäftsführer  
Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH

*Alexander Lang*  
Geschäftsführer  
Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH

*Dr. Franziska Schwarzer*  
Umweltmanagementbeauftragte  
Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH

---

<sup>2</sup> In der vorliegenden Umwelterklärung ist mit der Bezeichnung „Zum goldenen Hirschen“ die gesamte Agenturmarke zu verstehen.

## **1. Einleitung**

Im Jahr 2020 hat sich Zum goldenen Hirschen gemeinsam mit dem Konzernverbund der Hirschen Group und vier weiteren GmbHs in diesem Verbund für den EMAS Validierungsprozess entschieden. Dabei nehmen im ersten Validierungsjahr 2021 drei der Zum goldenen Hirschen GmbHs an zwei Standorten an der Validierung teil: Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH in Berlin, Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH sowie Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH. Für alle GmbHs in unserem Konzernverbund gilt, dass wir nachhaltiges Denken und das Handeln auf Basis fester Werte und Prinzipien als einen wichtigen Pfeiler unserer Unternehmensstrategien ansehen. EMAS stellt seit diesem Jahr ein wichtiges Instrument dar, um konzernübergreifend diese Haltung im Bereich der ökologischen Nachhaltigkeit zu formalisieren.

Wie alle Unternehmen, die an EMAS teilnehmen und sich entsprechend registrieren lassen, stellen wir durch die Validierung zum einen sicher, dass wir uns an die geltenden umweltrechtlichen Vorgaben halten, und verpflichten uns zudem dazu, unsere Umweltleistung stetig zu verbessern. Um dies zu bekräftigen, haben wir uns konkrete Ziele bezüglich Ressourcen- und Emissionseinsparungen gesetzt. In der vorliegenden EMAS-Umwelterklärung konsolidieren wir nun, zusätzlich zu diesen Zielen und Verbesserungsambitionen, auch den Status quo unserer Bemühungen im Bereich des Umweltschutzes. Wir berichten transparent über alle relevanten Umweltaspekte – von Energieverbrauch über Abfall bis hin zu unseren Emissionen.

## **2. Unternehmensprofil**

### **2.1. Wer wir sind**

Zum goldenen Hirschen wurde 1995 gegründet und ist eine der größten inhabergeführten Agenturen Deutschlands mit rund 350 Mitarbeitenden an sechs Standorten in Berlin, Hamburg, Köln, München, Stuttgart und Wien. Integrierte Teams aus Strategie-, Werbe-, PR- und Digital-Expert:innen decken das gesamte Feld der Kommunikation ab und entwickeln zielgenaue, kreative und bisweilen andersartige Lösungen von hoher Relevanz und Wirksamkeit. Durch unsere dezentrale Struktur in Form von sechs Standorten mit unterschiedlichen und sich ergänzenden Kompetenzschwerpunkten betreuen wir als Agenturmarke eine Fülle an Unternehmen, Verbänden und Institutionen aus unterschiedlichsten Bereichen.

Die Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH mit ihren sechs Standorten gehört zur Hirschen Group GmbH, zu der neben den Zum goldenen Hirschen Agenturen noch sieben weitere Kommunikations- und Consultingmarken wie ressourcenmangel oder 365 Sherpas gehören. Im Rahmen einer Minderheitsbeteiligung durch die weltweit größte börsennotierte Kommunikationsholding WPP plc besteht für uns auf globaler Ebene eine enge Kooperation mit deren Agenturtochter Wunderman Thompson sowie einer Vielzahl von Spezialagenturen. Dadurch können wir bei internationalen Projekten auf rund 100.000 Expert:innen in 111 Ländern zurückgreifen.

Hirschen Group GmbH					
Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH	Ressourcenmangel GmbH	365 Sherpas GmbH	Health Angels GmbH	Freunde des Hauses GmbH	VORN Strategy Consulting GmbH
Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH	ressourcenmangel an der Panke GmbH	365 Sherpas Consulting GmbH			
Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH	ressourcenmangel Stuttgart GmbH	365 Sherpas Brussels SRL			
Zum goldenen Hirschen Campaigning GmbH (Wien)	ressourcenmangel dresden GmbH				
Zum goldenen Hirschen Hamburg GmbH	ressourcenmangel Düsseldorf GmbH				
Zum goldenen Hirschen Köln GmbH	ressourcenmangel Hamburg GmbH				
Zum goldenen Hirschen Köln 43 GmbH	Hi Employer Strategies GmbH (Joint Venture ZEIT)				
Zum Goldenen Hirschen München GmbH	TRAFO by Ressourcenmangel GmbH				
Zum goldenen Hirschen Valley GmbH (Köln, München und Stuttgart)					

Übersicht über die Zum goldenen Hirschen GmbHs innerhalb des Konzernverbundes

## 2.2. Unser Nachhaltigkeitsmanagement

Die EMAS-Validierung reiht sich in Zukunft in unser ganzheitliches Nachhaltigkeitsmanagement ein. Im Folgenden geben wir einen Überblick über das Nachhaltigkeitsmanagement in der Agenturgruppe insgesamt und gehen detailliert auf ökologische Nachhaltigkeit und Umweltmanagement im Speziellen ein.

## 2.3. Nachhaltigkeit bei Zum goldenen Hirschen

Wir wollen auch für folgende Generationen eine lebenswerte und auf Wachstum und Entfaltung ausgerichtete Welt sichern. Dazu muss jede:r persönlich, aber auch jedes Unternehmen einen Beitrag leisten. Ja, wir wollen ökonomisch gut aufgestellt sein. Aber nicht um jeden Preis, denn wir sind uns unseres Einflusses auf Menschen und Umwelt bewusst.

Zu dieser intrinsischen Motivation kommt hinzu, dass unternehmerischer Erfolg heute nicht mehr nur anhand rein finanzieller Kennzahlen gemessen wird. Stakeholder (wie etwa Mitarbeitende und Kund:innen) interessieren sich mehr und mehr auch für die nicht-finanziellen Wertschöpfungen von Organisationen. Es wird entsprechend wichtiger darzulegen, welchen Beitrag Unternehmen für eine nachhaltig lebenswertere Zukunft für alle leisten.

Neben der Beschäftigung mit unserer eigenen (ökologischen) Nachhaltigkeit ist es offensichtlich, dass viele unserer Kund:innen dieselben Themen umtreiben. Entsprechend vergrößern wir kontinuierlich unser Angebotsportfolio in diesem Bereich und unterstützen unsere Kund:innen auf ihrem individuellen Weg zu einem nachhaltigeren organisationalen Handeln.

Als bedeutendes Element innerhalb unserer internen und externen Strategie verstehen wir Nachhaltigkeit als zentrale Aufgaben durch alle Ebenen der Agentur hinweg. Hans-Hermann Langguth als Partner der Hirschen Group GmbH und CEO der Agenturmarke Zum goldenen Hirschen treibt dieses Thema gemeinsam mit den Geschäftsführenden und interessierten Mitarbeitenden an den Standorten und dem Team der Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH voran. Es herrscht ein enger Austausch zwischen den Kernverantwortlichen im Bereich der Nachhaltigkeit und interessierten Parteien in der gesamten Organisation, um Impulse und Ideen zu entwickeln. Darüber hinaus wurde im Jahr 2020 zum ersten Mal eine Stelle für den Bereich Nachhaltigkeit in der Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH geschaffen. Dies demonstriert die Wichtigkeit, die wir diesem Thema beimessen.

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie folgt dem Drei-Säulen-Modell der Nachhaltigkeit und fokussiert sich auf die Bereiche ökonomische, soziale und ökologische Nachhaltigkeit. Ganzheitlich betrachtet soll unsere nachhaltige Ausrichtung sicherstellen, dass durch unser gegenwärtiges Wirtschaften die Bedürfnisse kommender Generationen nicht gefährdet werden (vgl. Brundtland-Report<sup>3</sup>, 1987). Im Folgenden werden wir explizit auf die einzelnen Bereiche der Nachhaltigkeit eingehen.

## **Ökonomische Nachhaltigkeit**

Unsere wichtigste Ressource als Agentur sind die Mitarbeitenden. Wir nehmen unsere unternehmerische Verantwortung, ihnen langfristig einen gesicherten Arbeitsplatz zu bieten und langfristig Einkommen zu sichern, ernst. Genauso verpflichtet sehen wir uns gegenüber unseren Kund:innen, so zu wirtschaften, dass wir ein verlässlicher Partner sind. Entsprechend arbeiten wir so ressourcenschonend wie möglich (zum Beispiel durch die zentrale Beschaffung agenturübergreifend relevanter Güter wie etwa Hard- und Software durch die Hirschen Group GmbH sowie die gemeinsame Entwicklung von zentralen Richtlinien zu Themen wie etwa dem Datenschutz und der IT-Sicherheit). Darüber hinaus gehen wir verantwortungsvoll mit den wirtschaftlichen Ressourcen unserer Organisation und denen unserer Kund:innen, Partner:innen und Dienstleistenden um.

Zu unserer ökonomischen Resilienz und der Tatsache, auch unter schwierigen Bedingungen nachhaltig wirtschaftlich agieren zu können, tragen neben den individuellen Kompetenzen auch die hohe Diversifizierung und starke Vernetzung der einzelnen Agenturstandorte bei.

Ein weiterer Punkt, der unsere nachhaltige ökonomische Entwicklung unterstreicht, ist unser organisches Wachstum. Neue Standorte, Unternehmen oder Unternehmenszweige sowie Wachstum innerhalb der bestehenden Agenturstandorte entstehen immer aus konkreten Chancen oder aus Kund:innen-Bedürfnissen.

*Allem wirtschaftlichen Handeln unsererseits liegen selbstverständlich die geltenden Gesetze zu Grunde. Darüber hinaus tragen wir die Compliance-Vorgaben (WPP Code of Business Conduct) unseres internationalen Partners WPP plc vollständig mit.*

---

<sup>3</sup> World Commission on Environment and Development (1987). Our common future. Oxford: Oxford University Press.

## **Soziale Nachhaltigkeit**

Wir sind darum bemüht, für unsere Mitarbeitenden, Kund:innen, Lieferant:innen, Dienstleistenden und alle weiteren Stakeholder ein angenehmes Miteinander zu schaffen, das von gegenseitigem Respekt und Vertrauen gekennzeichnet ist. Dabei achten und verteidigen wir die Menschenrechte (siehe auch WPP Human Rights Policy Statement für mehr Informationen) und dulden keinerlei Form der Diskriminierung. Entsprechend verpflichten wir uns, jeglicher Form der bewussten oder unbewussten Benachteiligung bestimmter Personen nachzugehen und entgegenzuwirken.

Bezüglich unserer Mitarbeitenden ist unsere wichtigste Ambition, ihnen einen beruflichen Kontext zu schaffen, der ihnen Sicherheit sowie Raum für Entwicklung bietet und ihre Begabungen fördert. Darüber hinaus bieten wir unseren Mitarbeitenden eine Fülle zusätzlicher Möglichkeiten, um ihr berufliches und privates Leben so zu gestalten, wie es zu ihnen und den persönlichen Lebensumständen passt: etwa flexible Arbeitsmodelle (e. g. Teilzeit), Lohngleichheit, betrieblich unterstützte Altersvorsorge, regelmäßige Möglichkeiten zur Fortbildung, psychosoziale Beratung durch den PME Familienservice seit Pandemiebeginn, Einrichtung einer Beschwerdestelle, regelmäßige Mitarbeitendenbefragungen sowie Unterstützung von mobilen Arbeitsweisen.

Im Sinne der Erweiterung der regulären Aufgabenbereiche etablieren sich mehr und mehr Formate, welche die Mitarbeitenden befähigen, ihr eigenes Arbeitsumfeld aktiv zu gestalten: Etwa durch Arbeitsgruppen, die selbstbestimmt Vorschläge für diverse Aspekte der Arbeit in der Agentur erarbeiten.

## **Ökologische Nachhaltigkeit**

Wir sind uns darüber bewusst, dass unser organisationales Handeln Auswirkungen auf die Umwelt hat. Dabei sprechen wir nicht nur über unsere Emissionen, die einen Einfluss auf die globalen klimatischen Bedingungen haben, sondern auch von dem Einfluss unseres Handels auf Aspekte wie Trinkwasserverbrauch, Gefährdung der Biodiversität und Abfallentsorgungsproblematiken.

Unser Ziel ist es, diese negativen Auswirkungen auf direkte und indirekte Umweltaspekte schrittweise zu minimieren, um unseren Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft – für uns selbst und künftige Generationen – zu leisten. Ein zentraler Schritt in unseren Bemühungen diesen Weg zu gehen, stellt die diesjährige EMAS-Validierung dar. Sie soll uns in standardisierter Weise dazu anhalten, über unsere Auswirkungen auf die Umwelt zu reflektieren und sinnvolle und wirkungsvolle Maßnahmen zur Minimierung der Auswirkungen zu implementieren. Um dies zu erreichen, stehen wir auch mit unseren Kund:innen und innerhalb unseres Konzernverbundes in Austausch.

Im Folgenden legen wir unsere Umweltpolitik dar, die illustriert, nach welchen Grundsätzen und Leitlinien wir in den Standorten der beteiligten GmbHs im Hinblick auf unsere Umweltleistung arbeiten wollen. Darüber hinaus stellen wir unser Umweltmanagementsystem dar.

### **3. Das Umweltmanagementsystem der Zum goldenen Hirschen GmbHs**

#### **3.1. Umweltpolitik**

Wir sind uns unseres Einflusses auf die Umwelt bewusst und nehmen unsere Verantwortung als Unternehmen und als individuelle Menschen sehr ernst. Wie oben bereits erwähnt, kommt dabei, neben der sozialen Verantwortung und dem nachhaltigen ökonomischen Handeln, der Verpflichtung zum Schutz der Umwelt in unserem Unternehmen eine wesentliche Bedeutung zu. Dies gilt intern wie auch in der Zusammenarbeit mit Kund:innen und Lieferant:innen:

- (1) Die Tätigkeiten unseres Unternehmens werden – unter aktiver Einbeziehung der Mitarbeitenden – grundsätzlich so geplant und ausgeführt, dass natürliche Ressourcen geschont, schädliche direkte und indirekte Umweltauswirkungen vermindert und dadurch Umweltbelastungen verhindert werden.
- (2) Eine wesentliche Grundlage unseres Umweltmanagementsystems bildet die Einhaltung aller die Tätigkeiten des Unternehmens betreffenden gesetzlichen Pflichten und sonstigen bindenden Verpflichtungen. Wir halten uns regelmäßig über die geltenden Rechtsverpflichtungen auf dem aktuellen Informationsstand und passen die Vorgaben an unser Umweltmanagementsystem entsprechend an.
- (3) Um dies zu gewährleisten, wird das Umweltwissen und das Umweltbewusstsein der Mitarbeitenden durch regelmäßige interne Informationen (z. B. in unserem Social Intranet) und durch Schulungen gefördert. So werden die Mitarbeitenden auch über die betrieblichen Tätigkeiten hinaus zu einem verantwortungsvollen Handeln motiviert.
- (4) Wir verpflichten uns zur fortlaufenden Verbesserung der Umweltleistung und des Umweltmanagementsystems im Unternehmen. Hierfür legen wir Ziele fest und schreiben die Programme zu deren Umsetzung fort. Die notwendigen personellen und finanziellen Mittel stellen wir zur Verfügung und übernehmen die Verantwortung für die Erfüllung der gesetzten Ziele. Die dazu nötigen organisatorischen Strukturen haben wir implementiert.
- (5) Zur Messung und Überwachung der Umweltleistung werden Leistungsindikatoren festgelegt und öffentlich zugänglich gemacht.
- (6) Wir wirken im Rahmen unserer Möglichkeiten auf unsere Geschäftspartner:innen und Lieferant:innen ein, nach gleichwertigen Grundsätzen zu verfahren und bevorzugen bei der Beschaffung Produkte, die unter umweltschonenden Grundsätzen hergestellt wurden, bzw. die bei und nach ihrem Gebrauch zu möglichst geringen Umweltbelastungen führen.

Die dargestellten Verpflichtungen beziehen sich auf folgende Unternehmen/Tochterunternehmen der gesamten Agenturgruppe:

<b>Group &amp; Agenturmarken</b>	<b>GmbHs</b>
Hirschen Group	Hirschen Group GmbH An der Alster 85, 20099 Hamburg
ressourcenmangel	Ressourcenmangel GmbH Schlesische Str. 26 10997 Berlin ressourcenmangel an der Panke GmbH (Berlin) Schlesische Straße 26 10997 Berlin ressourcenmangel Stuttgart GmbH Christophstraße 6 70178 Stuttgart
<b>Zum goldenen Hirschen</b>	<b>Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH</b> Schlesische Straße 26 10997 Berlin <b>Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH</b> Schlesische Straße 26 10997 Berlin <b>Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH</b> Theodor-Heuss-Straße 10 70174 Stuttgart
365 Sherpas	365 Sherpas GmbH Schlesische Straße 26 10997 Berlin

(7) Die beteiligten Unternehmen übernehmen diese Verpflichtungen im Wortlaut oder in sinngemäß veränderter Form in ihre eigenen Nachhaltigkeitsgrundsätze mit Umweltpolitik.

### 3.2. Verantwortlichkeiten und Prozesse

Die Unternehmenspolitik mit den Umweltleitlinien bildet mit der Einführung des EMAS-Systems in diesem Jahr (2021) die Grundlage für die Umsetzung unseres Umweltmanagementsystems (UMS) und die damit assoziierte ständige Verbesserung unserer Umweltleistungen. Sie dokumentiert die Verantwortung der Unternehmensleitung und aller Mitarbeitenden gegenüber der Umwelt und schafft Transparenz gegenüber Kund:innen, Partner:innen, Lieferant:innen und weiteren Stakeholder:innen.

Das Umweltmanagementsystem nach der EMAS-Verordnung ist aktuell für drei GmbHs der Agenturmarke Zum goldenen Hirschen eingerichtet. Für die Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH, die Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH und die Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH.

Für die EMAS-Validierung des Jahres 2021 wurden folgende GmbHs aus dem Konzernverbund neben den oben aufgeführten Zum goldenen Hirschen GmbHs ausgewählt: Hirschen Group GmbH, An der Alster 84 und 85, sowie Lange Reihe 29, alle 20099 Hamburg; Ressourcenmangel GmbH, ressourcenmangel an der Panke GmbH, 365 Sherpas GmbH – alle drei Agenturen befinden sich im Gebäude Schlesische Straße 26, 10997 Berlin; ressourcenmangel Stuttgart GmbH, Christopherstr. 6, 70178 Stuttgart.

<b>EMAS-Validierung 2021</b>	<b>Hirschen Group GmbH (Holding)</b> <i>K-UMB: Klaus Sielker</i>		
	Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH <i>UMB: Dr. Franziska Schwarzer</i>	Ressourcenmangel GmbH <i>UMB: Kerstin Kosow &amp; Julia Schneider</i>	365 Sherpas GmbH <i>UMB: Franziska Osmankovic &amp; Ruben Siemers</i>
	Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH	ressourcenmangel an der Panke GmbH	
	Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH	ressourcenmangel Stuttgart GmbH	

Übersicht über die an EMAS teilnehmenden GmbHs

Zunächst wurden in einem ersten, strategischen Schritt die übergreifenden Umweltziele im Zuge der Nachhaltigkeitsgrundsätze und Umweltpolitik (siehe Kap. 3), welche die Grundlage für die Umsetzung unseres Umweltmanagementsystems bilden, im Zusammenspiel zwischen dem Partnerkreis der Hirschen Group GmbH und den Geschäftsführenden der einzelnen Agenturmarken entwickelt (und fortlaufend an interne und externe Entwicklungen angepasst). Daran anschließend sind zum einen der/die Konzern-Umweltmanagementbeauftragte (K-UMB) der Hirschen Group GmbH und zum anderen der/die standortübergreifende Umweltmanagementbeauftragte (UMB) von Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH zusammen mit der Geschäftsführung (GF) der einzelnen teilnehmenden GmbHs für die Einführung und kontinuierliche Fortführung des Systems verantwortlich.

Weitere Regelungen zum Umweltmanagementsystem wie Prozessbeschreibungen oder Formulare werden gemeinsam im EMAS-Team des Konzernverbundes erarbeitet und bei Bedarf von den Agenturen, die das Umweltmanagementsystem eingeführt haben, angepasst. Zur Verwaltung aller notwendigen Dokumente für unser Umweltmanagementsystem nutzen wir die Datenraumlösung Awaro.

Der/die UMB hält die sich aus dem EMAS-Vorgehen ergebende Dokumentation inklusive aller Kennzahlen auf dem aktuellen Stand, verfasst die Umwelterklärung und ist Ansprechpartner:in für interessierte Kolleg:innen und solche mit umweltschutzrelevanten Funktionen. Dabei unterstützen feste EMAS-Teams an den einzelnen Standorten.

Der/die K-UMB sowie der/die UMB halten die GF kontinuierlich über die aktuellen Entwicklungen des Umweltmanagementsystems auf dem Laufenden. Auf Basis dieser Information nimmt die zuständige Geschäftsführung gemeinsam mit dem/der UMB jährliche Managementreviews vor. Dabei identifizierte Herausforderungen oder Anpassungen werden geplant und die Weichen für eine entsprechende Implementierung der Änderungen gestellt (e. g. Einsatz benötigter Ressourcen).

Um den Fortschritt und die Anwendung des Umweltmanagementsystems fortlaufend sicherzustellen, finden regelmäßig durchgeführte interne und externe Umweltbetriebsprüfungen statt. Außerdem wird die in diesem Jahr (2021) erstmals veröffentlichte Umwelterklärung von Zum goldenen Hirschen in regelmäßigen Abständen aktualisiert und von einem externen Umweltgutachter validiert. Anschließend wird sie – für maximale Transparenz gegenüber unseren externen Stakeholdern – veröffentlicht.

Für die teilnehmenden GmbHs der Agenturmarken ressourcenmangel und 365 Sherpas sowie der übergeordneten Hirschen Group GmbH wurden jeweils eigene Umwelterklärungen verfasst. Im

November 2022 und 2023 werden wir eine aktualisierte und validierte Umwelterklärung vorlegen. Die nächste konsolidierte Umwelterklärung werden wir im November 2024 vorlegen.

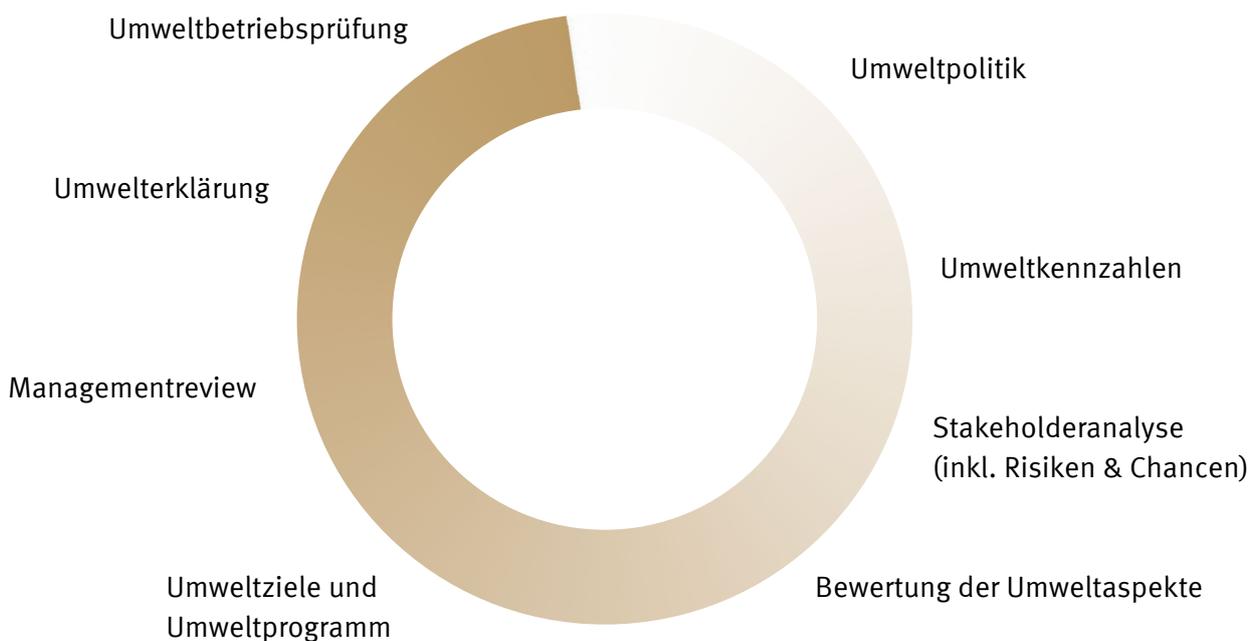
### 3.3. Interne Kommunikation und Schulungen zum Umweltmanagement

Auch wenn die Verantwortung des Managementsystems letztendlich bei der obersten Geschäftsführung liegt, kann und soll sich jede:r Mitarbeitende aktiv in das Umweltmanagement der Zum goldenen Hirschen Standorte einbringen. Entsprechend werden die Mitarbeitenden in regelmäßigen Abständen informiert. Dies gilt insbesondere für die Umweltpolitik und -ziele. So werden die Mitarbeitenden in regelmäßigen Abständen (mindestens jährlich) über das UMS der Zum goldenen Hirschen Agenturen informiert. Unser UMS ist ebenfalls fester Bestandteil der Onboarding-Informationen für alle neuen Mitarbeitenden. Darüber hinaus finden sich übergreifende Informationen zu EMAS und der Nachhaltigkeitsstrategie für alle Mitarbeitenden der Hirschen Group Agenturen auf diversen Kanälen wie zum Beispiel auf der Homepage der Hirschen Group GmbH<sup>4</sup>, in den sozialen Medien, sowie im Social Intranet und in verschiedenen internen MS Teams-Kanälen.

Die Geschäftsführenden und der/die UMB stehen den Mitarbeitenden bei Fragen rund um das Managementsystem als Ansprechpersonen ständig zur Verfügung. Darüber hinaus werden die Mitarbeitenden aktiv dazu angehalten, eigene Ideen zu entwickeln und Anmerkungen im Bereich der Nachhaltigkeit zu teilen. Durch die Beteiligung der Mitarbeitenden wird gewährleistet, dass der Umweltschutz zu einem festen Bestandteil aller innerbetrieblichen Vorgänge werden kann.

### 3.4. Kerninstrumente des EMAS-Prozesses

Als Wegweiser für die Implementierung des Umweltmanagementsystems nach den EMAS-Richtlinien fungieren die Strategie, die Umweltpolitik, die Prozessbeschreibungen und weitere mitgeltende Dokumente. Im Zuge des EMAS-Validierungs-Prozesses haben wir uns der EMAS-Kerninstrumente bedient, die wir in der folgenden Grafik dargestellt haben.



Übersicht der EMAS-Kerninstrumente

<sup>4</sup> [www.hirschen-group.com/nachhaltigkeit](http://www.hirschen-group.com/nachhaltigkeit)

In einem ersten Schritt wurde unser Bekenntnis zu einem noch nachhaltigeren Management in Form der Umweltpolitik formalisiert (wie oben skizziert), ebenso haben wir aktuelle Umweltkennzahlen erhoben und die relevanten Umweltaspekte bewertet. Dazu gehörte die Aufgabe, den Kontext der teilnehmenden GmbHs sowie die Erfordernisse und Erwartungen aller interessierten Parteien zu erkennen und zu verstehen. Des Weiteren aber auch, die Risiken und Chancen, die sich aus dem Unternehmenskontext und den interessierten Parteien ergeben, zu ermitteln und daraus geeignete Maßnahmen abzuleiten. Schlussendlich diente all dies als Basis für die Identifizierung der relevanten Umweltaspekte, welche als Basis für die Formulierung eines Umweltprogrammes dienten. Im Zuge des Managementreviews wurde das bestehende System bewertet und schließlich überprüft, bevor die Umwelterklärung veröffentlicht wurde.

### **3.5. Bewertung der bindenden Verpflichtungen/externe Anforderungen**

Grundlegend und darüber hinausgehend, stellt die Einhaltung aller die Tätigkeiten des Unternehmens betreffenden gesetzlichen Pflichten und sonstiger bindender Verpflichtungen eine wesentliche Grundlage unseres Umweltmanagementsystems dar. Diese sind für alle validierten Standorte der Hirschen Group GmbH und ihrer Tochterunternehmen in einem Rechtskataster auf Umwelt-online.de hinterlegt. Diese Datenbank erlaubt, bezogen auf die einzelnen Verantwortungsbereiche im Unternehmen, eine systematische und rechtssichere Umsetzung der jeweiligen Pflichten und Aufgaben und dient als Instrument zur aktiven Wahrnehmung der Organisations- und Führungspflichten. Für die Pflege der Datenbank ist das Team von Umwelt online zuständig, das unsere UMB quartalsweise über für unsere Unternehmen relevante Änderungen informiert. In Anlehnung an Aktualisierungen des Rechtskatasters prüfen unsere UMBs alle drei Monate, welche Änderungen sich in unseren externen Anforderungen ergeben haben und passen unsere internen Prozesse und Zielsetzungen entsprechend an.

Die wichtigsten für uns relevanten Rechtsvorschriften sind:

- die Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV),
- das Gesetz über Energiedienstleistungen und andere Energieeffizienzmaßnahmen (EDL-G),
- das Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG)
- das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG),
- das Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) und die Regelungen der Städte Berlin und Stuttgart zu Abwasser und Abfall.

Die Geschäftsführung bestätigt hiermit, dass aktuell gegen keine für unser Unternehmen geltende Rechtsvorschriften verstoßen wird. Zusätzlich zu den gesetzlichen Pflichten orientieren wir uns als Unterzeichnende der Charta der Vielfalt<sup>5</sup> an deren Kriterien für Diversität in unserem Unternehmen. Schließlich agieren wir im Einklang mit den Anforderungen unseres internationalen Partners WPP plc<sup>6</sup>.

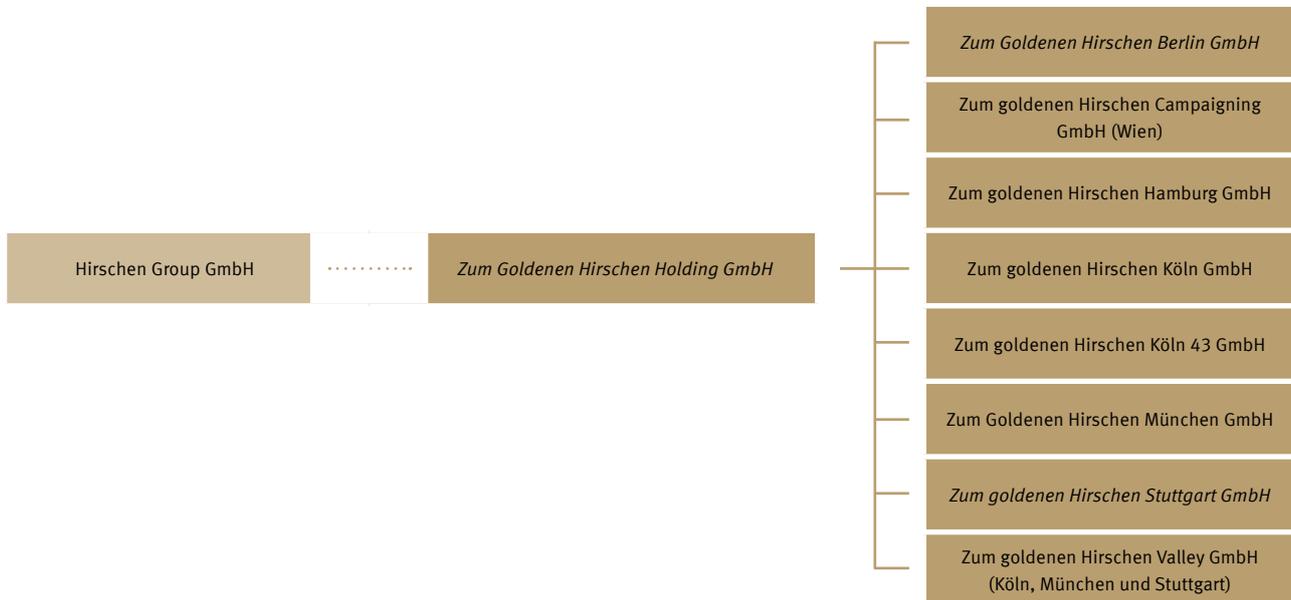
---

<sup>5</sup> <https://www.charta-der-vielfalt.de>

<sup>6</sup> <https://www.wpp.com/sustainability>

## 4. Standortbeschreibungen der teilnehmenden GmbHs

Wie oben beschrieben, nehmen an der EMAS-Validierung vorerst die Zum goldenen Hirschen Standorte Berlin (Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH und Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH) sowie der Stuttgarter Zum goldenen Hirschen Standort (Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH) teil. Perspektivisch ist die Validierung weiterer Standorte in den nächsten Jahren vorgesehen.



Übersicht über die an EMAS teilnehmenden Zum goldenen Hirschen GmbHs (kursiv)

### 4.1. Standortbeschreibung Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH (Berlin)

Die Hirschen Group GmbH als übergeordnete Holding berät und verbindet die Consulting- und Kommunikationsmarken des Konzernverbundes mit ihrem Angebot. Mit dem Wachsen der Agenturstandorte von Zum goldenen Hirschen und dem Bedürfnis, die interne Kollaboration auszubauen und zu stärken, entstanden Anforderungen für übergreifende Leistungsangebote, die spezifischer auf die Marke Zum goldenen Hirschen abzustimmen waren. Entsprechend entstand im Jahr 2015 die Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH. Sie hat ihren Sitz in der Schlesischen Straße 26, 10997 Berlin-Kreuzberg. Die Geschäftsführer sind Philipp Keller und Hans-Hermann Langguth. Derzeit (08/21) werden weitere acht Mitarbeitende beschäftigt.

Als Holding der Agenturstandorte von Zum goldenen Hirschen besteht der Unternehmenszweck in der Ausführung markenbildender Aktivitäten für die Zum goldenen Hirschen GmbHs. Als Holdinggesellschaft bündelt sie zentrale Aufgaben aus den Bereichen Corporate Strategy, People & Culture, (New) Business Development, Controlling, Sustainability und Corporate Communications.

<b>Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH</b> Geschäftsführung					
Philipp Keller – Hans-Hermann Langguth					
Corporate Startegy	People & Culture	(New) Business Development	Controlling	Sustainability	Corporate Communications

Aufgabenbereiche der Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH

Die Besonderheit an dieser übergreifenden Funktion ist, dass die Mitarbeitenden an unterschiedlichen Orten dezentralisiert arbeiten und überwiegend remote oder in den Offices des nächstgelegenen Standortes arbeiten. Generell sind in etwa vier Personen der aktuell acht Mitarbeitenden der Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH regelmäßig am Berliner Standort – der gleichzeitig der Sitz der GmbH ist – anwesend.

Die Standortbeschreibung von der Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH gilt demnach für die Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH als Firmensitz gleichermaßen.

#### **4.2. Standortbeschreibung Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH**

Die im Jahre 1999 gegründete Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH sitzt – wie die Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH – in der Schlesischen Straße 26 in 10997 Berlin-Kreuzberg. Geführt wird die Agentur von Alexander Lang und Felix Franz Vogler.

Die Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH bietet, ähnlich wie die Zum goldenen Hirschen Schwesteragenturen, ganzheitliche kommunikative Betreuung in den Bereichen Strategie, Markenführung, klassische Werbung, Printpublikation, Öffentlichkeitsarbeit, PR, Content, Online, Standortmarketing und Kampagnenführung. Das Leistungsspektrum wird kontinuierlich fortentwickelt. Der Agenturstandort ist spezialisiert auf die Kommunikation komplexer Zusammenhänge – unabhängig von Disziplinen, über alle Medienkanäle hinweg und mit gezielter Integration der sozialen Netzwerke und speziellen Anforderungen der Echtzeit-Kommunikation im Internet.

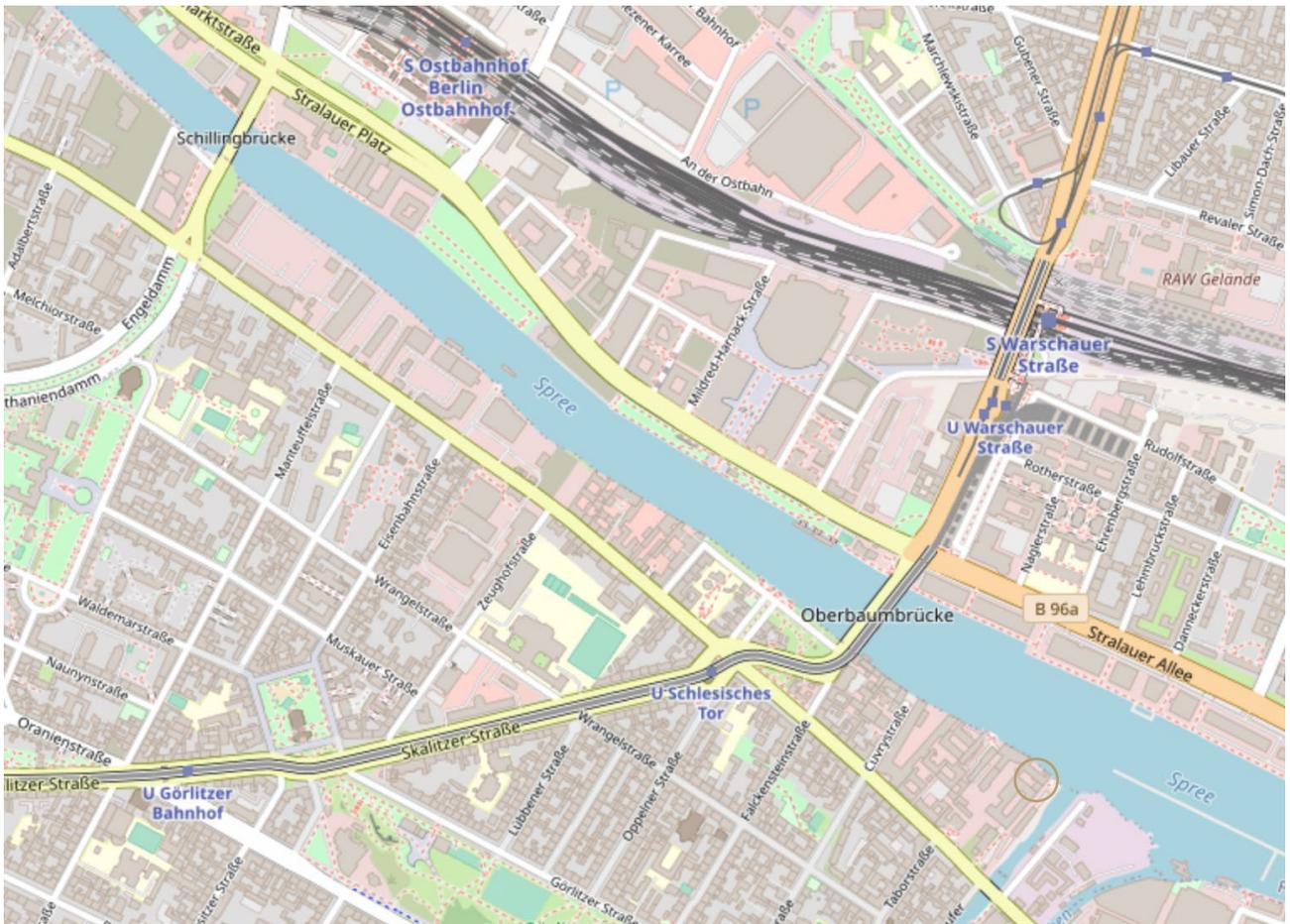
Der Kund:innenfokus liegt aktuell auf Auftraggebenden der öffentlichen Hand, wie Ministerien, Bundes- und Landesbehörden, institutionellen Kund:innen sowie Verbänden.

Aktuell (08/21) sind bei der Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH 63 Mitarbeitende beschäftigt.

Die Büroräume der Berliner Agentur befinden sich im Industriehaus Schlesische Brücke. Das mittlerweile denkmalgeschützte Gebäude wurde zwischen den Jahren 1910 und 1913 nach Plänen von Wilhelm Peters und Alfred Grenander (bekannt für seine Entwürfe zahlreicher Berliner U-Bahnhöfe) als Teil einer Gewerbehofanlage erbaut.<sup>7</sup>

Das der neoklassischen Architektur zuzuordnende Gebäude wurde nach einer Sanierung mit Bürolofts ausgestattet und dient nun neben den Zum goldenen Hirschen GmbHs auch Partner:innen aus der Hirschen Group wie den 365 Sherpas, VORN Strategy Consulting, ressourcenmangel und weiteren Unternehmen als Quartier.

<sup>7</sup> [https://www.berlin.de/landesdenkmalamt/denkmale/liste-karte-datenbank/denkmaldatenbank/daobj.php?obj\\_dok\\_nr=09031235](https://www.berlin.de/landesdenkmalamt/denkmale/liste-karte-datenbank/denkmaldatenbank/daobj.php?obj_dok_nr=09031235)



Lage und Impressionen, Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH & Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH<sup>8</sup>

Die angemieteten Büroflächen liegen unmittelbar am Ufer der Spree und neben einer Einmündung des Landwehrkanals, aber außerhalb des Hochwassergefahrengiets. Neben der wassernahen Lage sind fußläufig mehrere Grünanlagen zu erreichen, wie beispielsweise der Görlitzer Park, der Treptower Park oder der Schlesische Busch.

Laut Europäischer Umweltagentur gilt die Luftverschmutzung in Berlin mit 13,1 Mikrogramm Feinstaub pro Kubikmeter Luft als moderat. Die Wasserqualität öffentlicher Gewässer ist als sehr gut einzuschätzen. Die Trinkwasserqualität ist ebenfalls sehr gut, die Belastung liegt unter den gesetzlichen Grenzwerten.

<sup>8</sup> Karte: <https://www.openstreetmap.org/#map=15/52.5044/13.4369> © Openstreetmap-Mitwirkende; Außenansicht: Jörg Zägel ([https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Berlin,\\_Kreuzberg,\\_Schlesische\\_Strasse\\_26,\\_Industriehaus\\_Schlesische\\_Bruecke,\\_Spreeseite.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Berlin,_Kreuzberg,_Schlesische_Strasse_26,_Industriehaus_Schlesische_Bruecke,_Spreeseite.jpg)), „Berlin, Kreuzberg, Schlesische Strasse 26, Industriehaus Schlesische Bruecke, Spreeseite“, <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/legalcode>; Innenraum: © Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH

Durch die zentrale Lage mitten in Kreuzberg besteht eine sehr gute Anbindung an das Straßennetz und die Infrastruktur des öffentlichen Personennahverkehrs (Bus, Bahn, U-Bahn, Straßenbahn) über den S-Bahnhof Treptower Park sowie den U-Bahnhof Schlesisches Tor. Der Bahnhof Berlin Ostkreuz als einer der wichtigsten Umsteigebahnhöfe für den Fernverkehr in Berlin befindet sich lediglich 2,4 km entfernt und ist an den Regionalverkehr angeschlossen. Der Flughafen BER ist von der Agentur aus mit dem Flughafenexpress in 15 Minuten erreichbar.

Die genutzte Bürofläche (für Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH und Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH zusammen) beträgt aktuell circa 700qm. Angemietet ist das Büro bei der Gewerbesiedlungs- Gesellschaft mbH, Geneststraße 5, 10829 Berlin.

### **4.3. Standortbeschreibung Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH**

Die Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH wurde im Oktober 2009 gegründet und hat seitdem ihren Sitz in der Theodor-Heuss-Straße 10, 70174 Stuttgart. Geführt wird die Agentur von Wolfgang Voggel und Henrik Bunzendahl.

Als Kommunikationsagentur bietet sie ganzheitliche, kanalübergreifende Beratungs- und Kreativeleistungen für regionale, nationale und internationale Kund:innen aus unterschiedlichsten Branchen an. Neben Wirtschaftsunternehmen gehören auch öffentliche und institutionelle Auftraggebende zur Zielgruppe der Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH.

Die Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH beschäftigt aktuell (07/21) 29 Mitarbeitende. Die gemietete Bürofläche von 758qm verteilt sich auf zwei Etagen eines im Jahre 2011 erbauten (modernen) Gebäudes.

Das Bürogebäude ist durch seine Lage im Zentrum Stuttgarts unmittelbar an den öffentlichen Nah- und Fernverkehr angebunden. Der Stuttgarter Hauptbahnhof ist fußläufig in weniger als 15 Minuten zu erreichen.

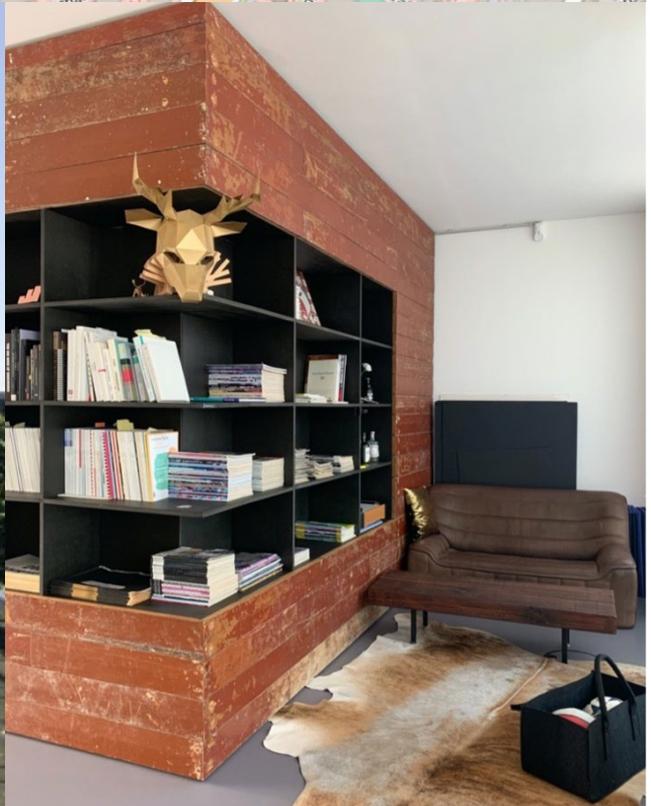
Für Halter von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben gibt es neben der gut ausgebauten Infrastruktur die Möglichkeit, im gesamten Stadtgebiet kostenlos zu parken. So fördert die Landeshauptstadt Stuttgart den Ausbau von Elektromobilität mit derzeit über 400 Ladepunkten im Stadtgebiet.<sup>9</sup>

Die Region Stuttgart gilt durch ihre topografische Lage und der damit verbundenen geringen Luftzirkulation als überdurchschnittlich feinstaubbelastet. In den letzten Jahren wurde der Feinstaubalarm jedoch wieder seltener ausgerufen – auch als Resultat einiger städtischer Maßnahmen wie beispielsweise der Schaffung zusätzlicher Grünflächen. Auch im unmittelbaren Umfeld des Standorts der Stuttgarter Agentur befinden sich einige Park- und Grünanlagen, wie beispielsweise der Schlossgarten mit dem innenliegenden Eckensee oder der Stadtpark.

Eigentümerin des Hauses, in dem sich die angemieteten Flächen befinden, ist die DWS Alternatives GmbH (Mainzer Landstraße 11–17; 60329 Frankfurt am Main) und vermietet wird das Gebäude über die DWS Real Estate GmbH, Mainzer Landstraße 11–17, 60329 Frankfurt am Main.

---

<sup>9</sup> <https://www.stuttgart.de/leben/mobilitaet/elektromobilitaet/ladestationen.php>



Lage und Impressionen, Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH<sup>10</sup>

10 Karte: <https://www.openstreetmap.org/#map=19/48.77734/9.17325> © Openstreetmap-Mitwirkende; Impressionen: © Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH

## 5. Umweltbilanz

Im Folgenden werden die im Rahmen des EMAS-Prozesses erhobenen Verbrauchs- und Bestandsmengen der Energie- und Materialressourcen der am Verfahren teilnehmenden Zum goldenen Hirschen Gesellschaften dargestellt. Die Mengen sind als absolute Umweltdaten und als relativierte Umweltkennzahlen pro Mitarbeitenden bzw. pro Quadratmeter angegeben, sodass die Entwicklung der Verbrauchswerte über die Jahre erkennbar ist.

Die erste Veröffentlichung unserer Umweltbilanz im Jahr 2021 stellt eine Status-Quo-Analyse dar. In den nächsten Jahren wird mit den kommenden Umwelterklärungen verfolgt, wie sich die Umweltdaten mit den gesetzten Zielen und weiteren geplanten Maßnahmen verändern und sich der Erfolg in Bezug auf die aktuelle Status-Quo-Erhebung interpretieren lässt.

### 5.1. Grunddaten

#### Standort Berlin

Die in Berlin beheimateten Zum goldenen Hirschen Gesellschaften teilen sich die Büroflächen mit den 365 Sherpas (auf einer Etage). Die Schwesterunternehmen ressourcenmangel und VORN Strategy Consulting befinden sich im selben Gebäude.

Die Veränderungen der m<sup>2</sup>-Zahlen über die Jahre basiert auf den anteiligen Quadratmetern, welche auf die jeweilige (anteilige) Nutzung der Bürofläche durch die GmbH pro Jahr (im Vergleich zu den anderen ansässigen GmbHs) bezogen wurde und die Berechnungsgrundlage der Verbrauchsmengen bildet.

#### Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH

Grunddaten	Einheit	2018	2019	2020
Mitarbeitende	Personen	53	65	64
Büro- und Servicefläche	m <sup>2</sup>	765,99	725,98	669,78
Parkplätze	Anzahl	2	2	4
	m <sup>2</sup>	25	25	50
Fuhrpark	Autos	1	0	2
davon Hybrid		1	0	2
davon Verbrenner		0	0	0

#### Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH

Grunddaten	Einheit	2018	2019	2020
Mitarbeitende (Berechnungsgrundlage)	Personen	4	4	4
Büro- und Servicefläche	m <sup>2</sup>	30,78	43,36	33,75
Parkplätze	Anzahl / m <sup>2</sup>	0	0	0
Fuhrpark	Autos	1	2	2
davon Hybrid		0	1	1
davon Verbrenner		1	1	1

## Standort Stuttgart

Die angegebene Bürofläche am Standort Stuttgart bezieht sich auf die im Mietvertrag angegebene Quadratmeteranzahl. Die Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH plant, in näherer Zukunft neue Räumlichkeiten auf einer anderen Etage zu beziehen.

### Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH

Grunddaten	Einheit	2018	2019	2020
Mitarbeitende	Personen	32	24	31
Büro- und Servicefläche	m <sup>2</sup>	759,33	759,33	759,33
Parkplätze	Anzahl	11	11	11
	m <sup>2</sup>	137,5	137,5	137,5
Fuhrpark	Autos	4	4	4
davon Hybrid		1	1	1
davon Verbrenner		2	2	2
davon Elektroantrieb		1	1	1

## 5.2. Indikatoren

Gemäß der EMAS-Verordnung geben wir im Folgenden einen detaillierten Überblick über den Stand der direkten und indirekten Umweltauswirkungen, die von unseren in der Validierung inbegriffenen Gesellschaften ausgehen. Dabei beleuchten wir folgende Indikatoren:

Kernindikatoren:

- Energieeffizienz
- Materialeffizienz
- Wasserverbrauch
- Abfallaufkommen
- Flächenverbrauch in Bezug auf die biologische Vielfalt
- Emissionen

Weiterer Indikator:

- Dienstliche Mobilität

Durch die Arbeit von Zum goldenen Hirschen als Dienstleistungsunternehmen entfallen direkte Umweltauswirkungen in dem Umfang, wie sie in produzierenden Gewerben auftreten. Die Tätigkeit kann überwiegend digital/telefonisch und seit der Coronapandemie zu einem großen Teil im Home-Office ausgeführt werden. Auch nach der Pandemie soll bei Zum goldenen Hirschen hybrid weitergearbeitet werden.

Den zentralen Anteil der direkten Umweltbelastungen macht dennoch der Energieverbrauch durch die Nutzung der Büroflächen aus: Strom zum Betrieb der Flächen und Hardwarenutzung, Wärmeenergie zum Beheizen der Räumlichkeiten und Frisch- und Abwasser aus dem Bedarf der Sanitärbereiche. Die Abfallentstehung beschränkt sich ebenfalls auf alltäglichen Abfall, wie er bei der üblichen Büronutzung anfällt.

Zusätzlich zu den durch EMAS festgelegten Kernindikatoren haben wir dienstliche Mobilität als einen weiteren zu erfassenden Indikator identifiziert, da der Kraftstoffverbrauch der Dienstwagen einen Einfluss auf die Höhe unserer Emissionen hat.

### **Kernindikator Energieeffizienz**

Unsere Datenerhebung zeigt, dass die Verbrauchswerte des Kernindikators Energieeffizienz im Jahr 2020 an allen Standorten gesunken sind. Die Gründe dafür sind vor allem in der Empfehlung zu sehen, zur Eindämmung der Coronapandemie im Home-Office zu arbeiten.

#### *Wärme*

Die Bezugsart der Wärmeenergie ist durch uns wenig beeinflussbar, da dies in der Verantwortung der Vermietungsunternehmen liegt. Am Standort Stuttgart wirkt der Wärmeverbrauch vergleichsweise hoch, was sicherlich in Teilen auf die Zweigeschossigkeit der Agenturräumlichkeiten zurückzuführen ist. Im Zuge der Suche nach einer neuen Heimat für den Agenturstandort wird sich dieser Umstand jedoch in aller Voraussicht durch einen Umzug auflösen. Die Daten zur Wärmeenergie für den Stuttgarter Standort liegen aktuell für das Jahr 2020 noch nicht vor (n/a), mit der ersten Aktualisierung der Umwelterklärung werden diese Daten nachberichtet.

#### *Strom*

Schon seit einigen Jahren beziehen sowohl der Stuttgarter als auch der Berliner Agenturstandort grünen Strom mit einem Anteil an erneuerbaren Energien von 100%. Die Verbrauchswerte der genutzten Energie für die Stromversorgung haben daher eine CO<sub>2</sub>-Äquivalenz von null.

#### *Kraftstoffe*

Unsere Kraftstoffverbräuche werden hier als Gesamtmenge aufgeführt und unter dem Indikator dienstliche Mobilität in Kraftstoffarten aufgeschlüsselt dargestellt sowie die Verbräuche näher erläutert.

	2018	2019	2020	2018	2019	2020
<b>Fernwärme (kWh)</b>	<i>absolut</i>			<i>pro m<sup>2</sup></i>		
Berlin	18.064	20.050	11.286	23,58	27,62	16,85
Holding	726	1.198	569	23,59	27,63	16,85
Stuttgart	30.040	47.800	n/a	39,56	62,95	n/a
<b>Gesamt</b>	<b>48.830</b>	<b>69.048</b>	<b>n/a</b>			
<b>Strom (kWh)</b>	<i>absolut</i>			<i>pro Kopf</i>		
Berlin	32.970	32.874	24.191	622	506	378
Holding	2.488	2.023	1.512	622	506	378
Stuttgart	25.868	25.330	19.956	808	1055	644
<b>Gesamt</b>	<b>61.326</b>	<b>60.227</b>	<b>45.659</b>			
<b>Kraftstoffe (kWh)</b>	<i>absolut</i>					
Berlin	5.351	7.614	10.944			
Holding	7.162	5.694	23.123			
Stuttgart	38.660	48.202	37.171			
<b>Gesamt</b>	<b>51.173</b>	<b>61.510</b>	<b>71.237</b>			
<b>Gesamtenergieverbrauch (kWh)</b>	<i>absolut</i>			<i>pro Kopf</i>		
Berlin	56.385	60.538	46.421	1.064	931	725
Holding	10.376	8.915	25.204	2.594	2.229	6.301
Stuttgart	94.568	121.332	n/a	2.955	5.055	n/a
<b>Gesamt</b>	<b>161.329</b>	<b>190.785</b>	<b>n/a</b>			
<b>Gesamter Verbrauch erneuerbare Energie (kWh)<sup>11</sup></b>	<i>absolut</i>					
Berlin	58,5%	54,3%	52,1%			
Holding	24%	22,7%	6%			
Stuttgart	27,4%	20,9%	n/a			
<b>Gesamt</b>	<b>37%</b>	<b>33%</b>	<b>n/a</b>			

11 Die absoluten Werte sind aufgrund unseres Bezugs von Grünstrom aus 100% erneuerbaren Energien identisch mit den Verbrauchswerten von Strom.

## Kernindikator Materialeffizienz

### Papierverbrauch

Zum goldenen Hirschen hat den Anspruch, Ressourcenschonung jederzeit mitzudenken und (auch) deshalb so digital wie möglich zu arbeiten. Trotzdem ist Papier als tägliches Büromaterial noch immer unverzichtbar. Natürlich werden auch andere Büromaterialien verbraucht, wie beispielsweise Toner für die Drucker oder Schreibmaterialien, jedoch ist nichts so mengenrelevant wie Papier. Der Papierverbrauch bezieht sich auf Geschäfts- und Kopierpapier, Flipchartpapier sowie interne Druckerzeugnisse.

	2018	2019	2020	2018	2019	2020
<b>Papierverbrauch</b>	<i>absolut (t)</i>			<i>pro Kopf (Blatt)</i>		
Berlin	0,54	0,53	0,30	2.039	1.645	944
Holding	0,04	0,03	0,02	2.039	1.645	944
Stuttgart	0,45	0,41	0,29	2.734	3.417	1.790
<b>Gesamt</b>	<b>1,03</b>	<b>0,97</b>	<b>0,61</b>			

## Kernindikator Wasserverbrauch

Beim Wasserverbrauch zeigt sich eine deutliche Abwärtstendenz im Jahr 2020, die zu einem guten Teil auf die Mobile-Office-Situation im ersten Jahr der Coronapandemie zurückzuführen ist.

*Hinweis: Für das Jahr 2020 liegen noch keine Nebenkostenabrechnungen für unseren Standort in Stuttgart vor. Die entsprechenden Felder sind mit n/a markiert. Mit der ersten Aktualisierung der Umwelterklärung werden diese Daten nachberichtet.*

	2018	2019	2020	2018	2019	2020
<b>Wasser (m³)</b>	<i>absolut</i>			<i>pro Kopf</i>		
Berlin	271	373	122	5	6	2
Holding	20	23	8	5	6	2
Stuttgart	206	167	n/a	6	7	n/a
<b>Gesamt</b>	<b>497</b>	<b>563</b>	<b>n/a</b>			

## Kernindikator Abfallaufkommen

Abfallvermeidung sollte als Selbstverständlichkeit nicht nur im Privaten, sondern auch im gewerblichen Kontext gelten. Durch die Coronapandemie und die geringe Nutzung der Büroflächen verringerten sich die Abfallmengen jeder hier aufgeführten Abfallart im Jahre 2020. Am Berliner Agenturstandort wurde im Jahre 2020 eine Wertstofftonne zur getrennten Entsorgung des recyclebaren „gelben“ Abfalls eingeführt. Es gibt übergreifend kein Aufkommen an gefährlichen Abfällen zu verzeichnen.

Abfallart (t)						
	2018	2019	2020	2018	2019	2020
<b>Papier</b>	<i>absolut</i>			<i>pro Kopf</i>		
Berlin	2,47	2,59	1,50	0,047	0,040	0,023
Holding	0,19	0,16	0,09	0,048	0,040	0,023
Stuttgart	3,96	4,20	2,33	0,124	0,175	0,075
<b>Gesamt</b>	<b>6,62</b>	<b>6,95</b>	<b>3,92</b>			
<b>Wertstoffe</b>	<i>absolut</i>			<i>pro Kopf</i>		
Berlin	n/a	n/a	0,33	n/a	n/a	0,005
Holding	n/a	n/a	0,02	n/a	n/a	0,005
Stuttgart	0,14	0,14	0,10	0,004	0,006	0,003
<b>Gesamt</b>	<b>n/a</b>	<b>n/a</b>	<b>0,45</b>			
<b>Restmüll</b>	<i>absolut</i>			<i>pro Kopf</i>		
Berlin	13,24	14,36	8,50	0,250	0,221	0,133
Holding	1,00	0,88	0,53	0,250	0,220	0,133
Stuttgart	0,79	0,80	0,71	0,025	0,033	0,023
<b>Gesamt</b>	<b>15,03</b>	<b>16,04</b>	<b>9,74</b>			

## Kernindikator Flächenverbrauch in Bezug auf die biologische Vielfalt

Laut der EMAS-Verordnung wird unter diesem Kernindikator dargestellt, wie die Fläche der Standorte genutzt wird und welche Auswirkungen unsere Tätigkeiten auf deren biologische Vielfalt haben (z. B. durch Baugewerbe).

Als dienstleistendes Unternehmen benutzen wir die angemieteten Flächen lediglich als Büro- und Serviceflächen. Darüber hinaus nutzen wir ebenfalls angemietete Parkplatzflächen. Grün- oder naturnahe Flächen sind durch uns nicht angemietet. Eine direkte Einflussmöglichkeit auf die Gebäudefläche und die Nutzung der umgebenden Grundstücksfläche entfällt durch das Mietverhältnis.

Flächennutzung (m <sup>2</sup> )			
	2018	2019	2020
<b>Berlin</b>			
Versiegelte Büro- und Serviceflächen	765,99	725,98	669,78
Versiegelte Parkplatzflächen	25	25	50
<b>Gesamt</b>	<b>790,99</b>	<b>750,98</b>	<b>719,78</b>
pro Kopf	14,92	11,55	11,25
<b> Holding</b>			
Versiegelte Büro- und Serviceflächen	30,78	43,36	33,75
Versiegelte Parkplatzflächen	0	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>30,78</b>	<b>43,36</b>	<b>33,75</b>
pro Kopf	7,70	10,84	8,44
<b>Stuttgart</b>			
Versiegelte Büro- und Serviceflächen	759,33	759,33	759,33
Versiegelte Parkplatzflächen	137,50	137,50	137,50
<b>Gesamt</b>	<b>896,83</b>	<b>896,83</b>	<b>896,83</b>
pro Kopf	28,03	37,37	28,93

## Kernindikator Emissionen

Als Kernindikator Emissionen werden hier die kumulierten energiebedingten Emissionsmengen des Treibhausgases CO<sub>2</sub> (Kohlenstoffdioxid) sowie der Luftschadstoffe NO<sub>2</sub> (Stickstoffdioxid), SO<sub>2</sub> (Schwefeldioxid) und die entstandenen Feinstaubmengen (PM – Particular Matter) aufgeführt.

Die Basis der Daten bilden die ermittelten Verbrauchsmengen aus dem Bezug von Wärmeenergie sowie dienstlicher Mobilität und wurden mithilfe des Globalen Emissions-Modells Integrierter Systeme (GEMIS 4.95 bzw. 5.0) und aus den Angaben in den Abrechnungen der Energieversorgungsunternehmen berechnet. Bei den Werten handelt es sich um unsere jährlichen Gesamtemissionen.

Die aufgeführten Luftschadstoffe entstehen ausschließlich durch den Verbrauch von Kraftstoffen im Rahmen dienstlicher Mobilität.

*Hinweis: Da die finalen Abrechnungen für die Verbräuche von Wärme im Jahr 2020 noch nicht für alle Standorte vorliegen, sind die entsprechenden Emissionsdaten für 2020 mit n/a gekennzeichnet und werden mit der aktualisierten Umwelterklärung nachberichtet.*

Emissionen (kg)						
	2018	2019	2020	2018	2019	2020
<b>CO<sub>2</sub></b>	<i>absolut</i>			<i>pro Kopf</i>		
Berlin	6.231	7.265	5.508	118	112	86
Holding	1.945	1.715	5.759	486	429	1.440
Stuttgart	17.485	24.822	n/a	546	1.034	n/a
<b>Gesamt</b>	<b>25.661</b>	<b>33.802</b>	<b>n/a</b>			
<b>NO<sub>2</sub></b>	<i>absolut</i>			<i>pro Kopf</i>		
Berlin	6,8	7,6	4,5	0,13	0,12	0,07
Holding	0,5	0,7	4,3	0,13	0,16	1,08
Stuttgart	23,5	33,3	12,4	0,73	1,39	0,40
<b>Gesamt</b>	<b>31</b>	<b>42</b>	<b>21</b>			
<b>SO<sub>2</sub></b>	<i>absolut</i>			<i>pro Kopf</i>		
Berlin	2,6	2,9	1,6	0,05	0,04	0,03
Holding	0,1	0,2	0,2	0,03	0,04	0,04
Stuttgart	4,6	7,2	0,3	0,14	0,30	0,01
<b>Gesamt</b>	<b>7</b>	<b>10</b>	<b>2</b>			
<b>PM</b>	<i>absolut</i>			<i>pro Kopf</i>		
Berlin	0,5	0,6	0,5	0,01	0,01	0,01
Holding	0,2	0,2	0,5	0,04	0,04	0,13
Stuttgart	1,5	2,1	0,8	0,05	0,09	0,03
<b>Gesamt</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>2</b>			

## Weiterer Indikator: Dienstliche Mobilität

Der Fuhrparkbetrieb verursacht den Verbrauch primärer Energieträger wie Benzin und Diesel, jedoch sind mittlerweile 100% (Berlin) bzw. 50% (Stuttgart) der Firmenwagen mit Hybrid- oder Elektroantrieb ausgestattet. Seit Mai 2020 ist in Form der Car Policy geregelt, dass neuangeschaffte Fahrzeuge über alternative Antriebe verfügen müssen.

Im Jahre 2020 wurden für Mitarbeitende des Berliner Standortes zwei zusätzliche Fahrzeuge angeschafft, weswegen die Verbrauchswerte für das Jahr signifikant angestiegen sind. Die ab 2020 in der Holding zu verzeichnenden Dieselverbräuche resultieren nicht aus einer Neuanschaffung, das vorhandene KfZ wurde lediglich von einer anderen GmbH auf die Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH umgeschrieben. Eine Ausweisung des Pro-Kopf-Verbrauchs erscheint in diesem Fall als nicht sinnvoll, da nur einzelne Mitarbeitende über ein firmeneigenes KfZ verfügen.

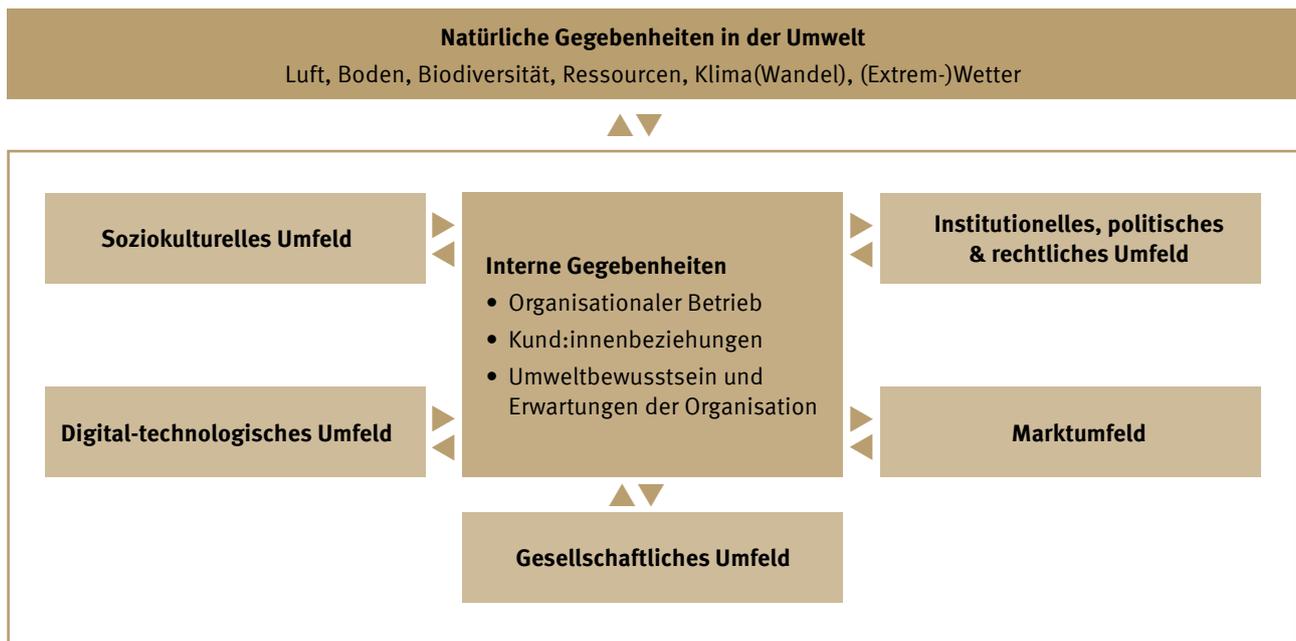
	Strom (kWh)			Diesel (l)			Benzin (l)		
	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
Berlin	0	246	980	0	0	0	605	833	1.126
Holding	0	0	308	0	0	1.105	809	643	1.341
Stuttgart	1.111	577	0	3.793	4.811	3.755	0	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>1.111</b>	<b>823</b>	<b>1.288</b>	<b>3.793</b>	<b>4.811</b>	<b>4.860</b>	<b>1.414</b>	<b>1.476</b>	<b>2.467</b>

## 6. Der Kontext unserer Organisation

Im Rahmen der Umsetzung der EMAS-Verordnung wurde der organisationale Kontext der Zum goldenen Hirschen GmbHs bestimmt. Dabei wurde in einem ersten Schritt ein Verständnis für das Umfeld der Agenturen formuliert und die relevanten Stakeholder identifiziert und beschrieben. Daraus resultieren verschiedene Anforderungen der Stakeholder an unser Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement, z. B. von Behörden, Kund:innen, Mitarbeitenden oder Bewerber:innen. In Kombination mit der Betrachtung unserer direkten und indirekten Umweltaspekte ergeben sich daraus für unsere Unternehmensgruppe verschiedene Chancen und Risiken. Auf Basis der Ergebnisse dieser Analysen, kombiniert mit den Erkenntnissen aus einer Lebenszyklusbetrachtung unserer Dienstleistungen, haben wir Ziele und Maßnahmen entwickelt, um unsere Umweltleistung weiter zu verbessern (siehe Kapitel 7).

## 6.1. Unser Umfeld

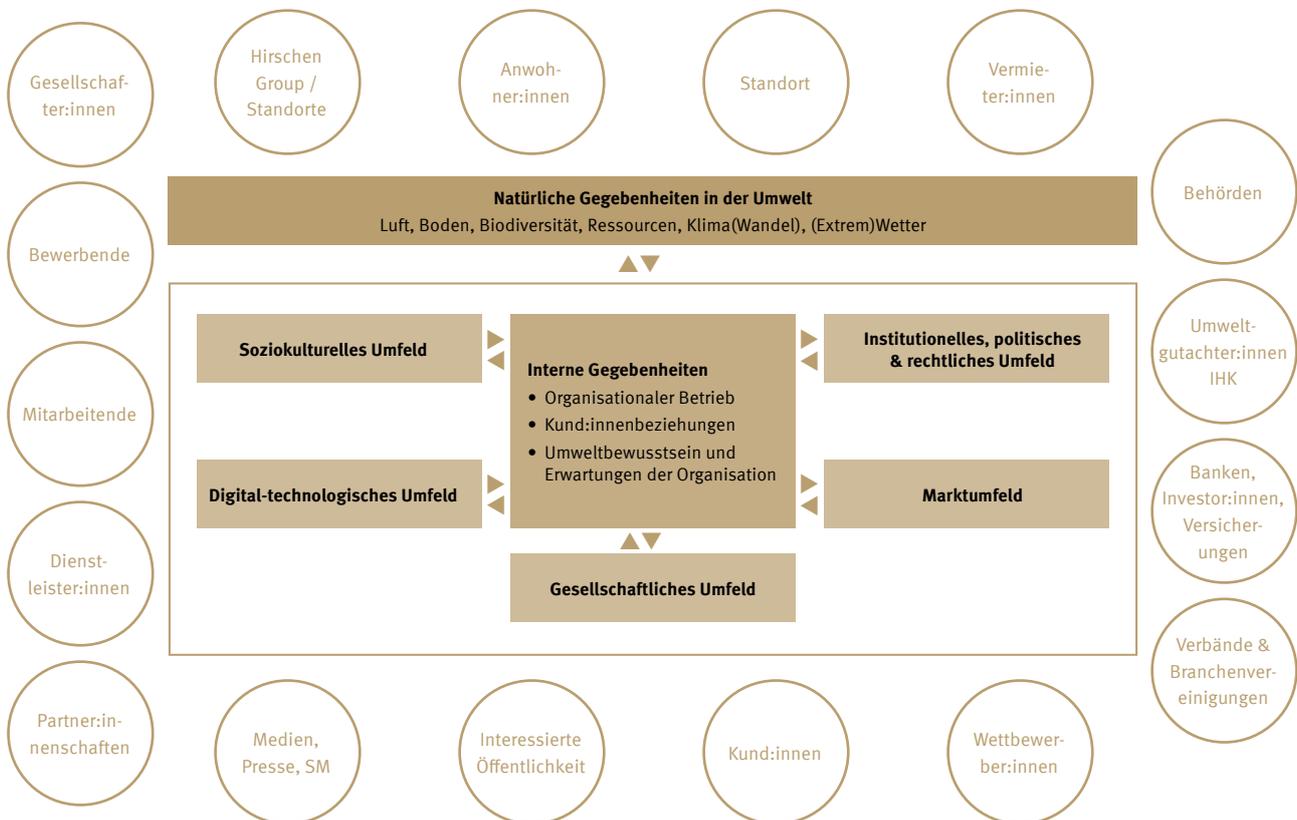
Zunächst wurde im Rahmen der Umfeldbeschreibung ein Verständnis für das konkrete Umfeld, inklusive der Abhängigkeiten und Spielräume der Zum goldenen Hirschen GmbHs, entwickelt und die jeweilige Relevanz der Abhängigkeiten und Spielräume bestimmt. Insgesamt befinden sich die Agenturen eingebettet in ein Umfeld, das den natürlichen Einflussfaktoren der unmittelbaren und ferneren Umwelt ausgesetzt ist. Außerhalb der konkreten internen Gegebenheiten der Organisation (unter die Effekte des organisationalen Betriebs, der Kund:innenbeziehungen und der Erwartungen an das Umweltbewusstsein der Organisation zu fassen sind) wurden die folgenden Umfeldler identifiziert: (1) Soziokulturelles Umfeld: Hierunter fällt eine Bewegung hin zu einem insgesamt gesteigerten Umweltbewusstsein sowie den damit einhergehenden Erwartungen der diversen Agentur-Zielgruppen; (2) Institutionelles, politisches & rechtliches Umfeld: Dies beinhaltet die Schwerpunkte und initiierten Maßnahmen und Richtlinien der jeweiligen (regionalen) Regierungen sowie Neuregelungen und gesetzliche Verschärfungen im Bereich des Umweltschutzes, die einen direkten Effekt auf die Agenturen haben; (3) Marktumfeld: Hierunter fallen die generellen Bewegungen und (Neu)ausrichtungen im direkten und indirekten Wettbewerb; (4) Gesellschaftliches Umfeld: Hierunter fällt die gesellschaftliche Verantwortung und Vorbildfunktion, die Unternehmen im gesamtgesellschaftlichen Kontext einnehmen; (5) Digital-technologisches Umfeld: Hierbei geht es um neue Möglichkeiten in Bezug auf den Umweltschutz, aber natürlich auch um Risiken, die z. B. neue Technologien mit sich bringen.



Organisationales Umfeld

## 6.2. Interessierte Parteien und Stakeholderanalyse

Im Anschluss an die Umfeldanalyse wurden die relevanten Stakeholder-Gruppen (17 Stück) der einzelnen Umfeldler genauer analysiert und bezüglich umweltrelevanter Aspekte beleuchtet. Mit jeder Stakeholder-Gruppe verbinden sich wie oben erwähnt unterschiedliche, im EMAS-Kontext relevante Faktoren, Chancen und Risiken, die wiederum eine hohe, mittlere oder niedrige Priorität haben. Auf diese Aspekte wird im Folgenden detaillierter eingegangen.



Organisationales Umfeld sowie Stakeholdergruppen<sup>12</sup>

Unsere wichtigste externe Stakeholdergruppe sind unsere Kund:innen, die in unserer Unternehmensgruppe aus den Bereichen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft kommen. Da wir unsere Büroflächen mieten, sind die Vermieter:innen und Standorte wichtige Stakeholdergruppen. Auch unsere Marktbegleiter:innen bzw. Wettbewerber:innen sowie Verbände/Branchenvereinigungen, Partner:innenunternehmen und Dienstleistende/Lieferant:innen zählen wir zu unseren relevanten Stakeholder:innen. Hinzu kommen Behörden, Banken und Versicherungen, Umweltgutachter sowie die Industrie- und Handelskammer. Im weiteren Sinne nehmen die interessierte Öffentlichkeit sowie Medien, Presse und soziale Medien einen wichtigen Platz ein. Auch Anwohner:innen zählen zu unseren Stakeholder:innen, wobei hier die assoziierten Einflüsse aufgrund unseres reinen Bürobetriebs als niedrig einzustufen sind.

In Bezug auf unsere internen Stakeholder spielen neben den Gesellschafter:innen der Hirschen Group GmbH vor allem Mitarbeitende (aktuelle und ehemalige) und Bewerber:innen eine zentrale Rolle.

<sup>12</sup> Adaptiert von Leuphana Universität Lüneburg (2018). Umwelterklärung 2018. Seite 8.

### **6.3. Direkte und indirekte Umweltaspekte**

#### **Vorgehen zur Bestimmung der bedeutenden Umweltaspekte**

Als Dienstleistungsunternehmen beeinflussen wir die Umwelt indirekt durch unsere Beratungs- und Kreationdienstleistungen sowie direkt durch unseren Bürobetrieb sowie Reiseaktivitäten. Auch wenn wir dabei im Vergleich zu industriellen und gewerblichen Unternehmen verhältnismäßig geringe Umweltbelastungen erzeugen, verfolgen wir trotzdem das Ziel, die verbleibenden Belastungen weitgehend zu minimieren. Deshalb werden die hier ermittelten direkten und indirekten Umweltaspekte jährlich auf ihre Aktualität hin überprüft und bewertet, wobei das Ergebnis dieser Bewertung eine hohe Relevanz für die schließlich formulierten umweltbezogenen Ziele hat.

Bei der Bewertung spielen sowohl die „quantitative Bedeutung“ (abgeleitet von der obenstehenden Datenerhebung), die prognostizierte „zukünftige Entwicklung“ und das „Gefährdungspotenzial für Mensch und Umwelt“ als Kriterien eine Rolle. Schließlich haben die weiteren Kriterien „Beeinflussbarkeit durch unser Unternehmen“ sowie tatsächliche „Umweltrelevanz“ große Relevanz für die Bewertung der Umweltaspekte (siehe Appendix I für eine genauere Darlegung des Bewertungsschemas).

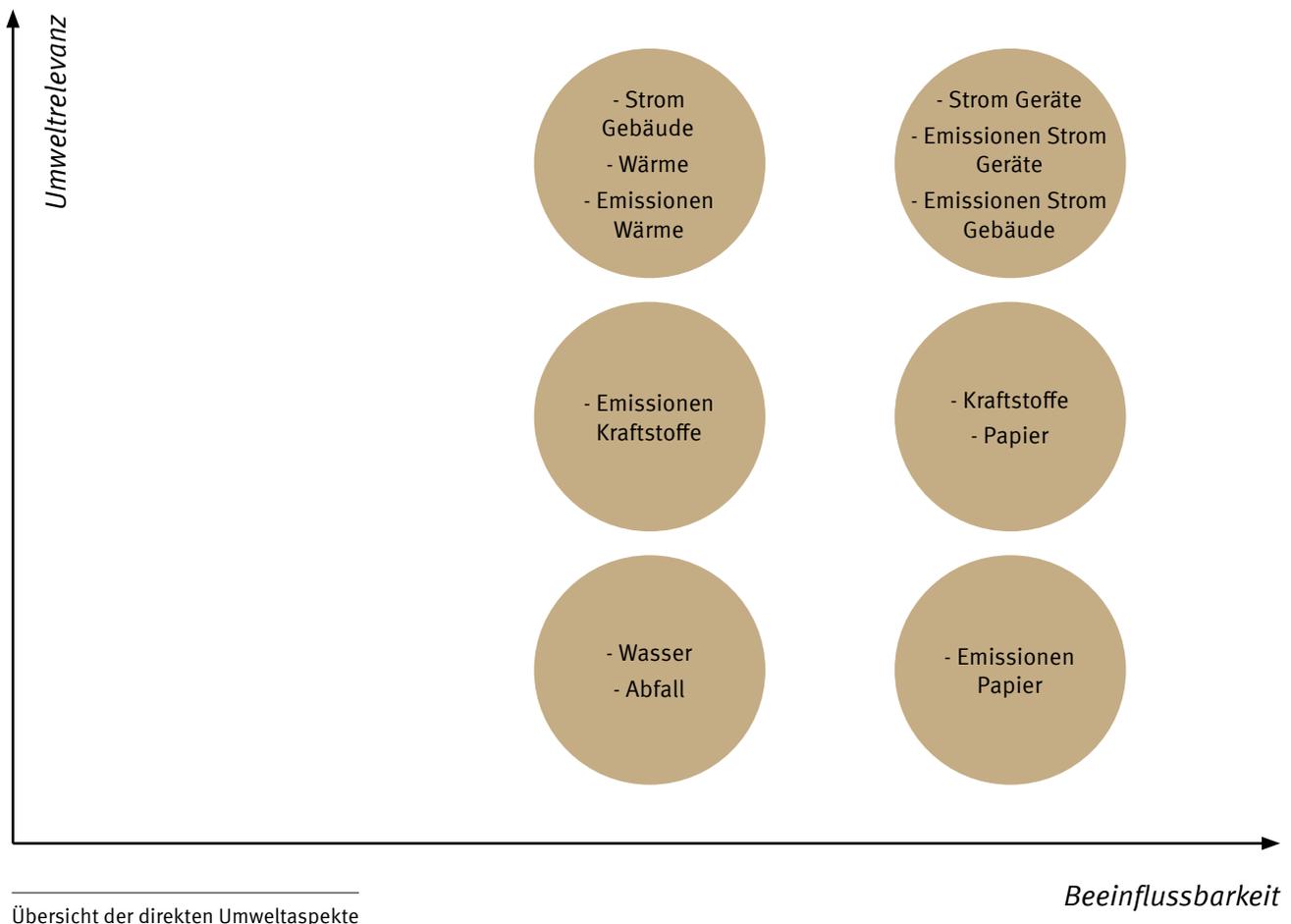
#### **Chancen & Risiken für die Zum goldenen Hirschen Agenturen**

Die im Folgenden genauer beleuchteten Umweltaspekte werden durch unterschiedliche Risiken (wie etwa mögliche Kosten) und Chancen (wie etwa der Gewinn von neuen Partner:innen) beeinflusst. Diese Chancen und Risiken werden im großen Maße durch die bindenden Verpflichtungen sowie den Erfordernissen und Erwartungen unserer Stakeholder:innen bestimmt. Diese Überlegungen gehen ebenfalls in die Bewertung unserer (bedeutenden) direkten und indirekten Umweltaspekte ein.

#### **Bedeutende direkte Umweltaspekte**

Entsprechend der oben dargestellten Vorgehensweise haben wir die folgenden direkten Umweltaspekte für uns bestimmt und sie anhand der Kategorien „Umweltrelevanz“ und „Beeinflussbarkeit“ (siehe Schaubild unten) priorisiert. Die Einordnung in die aus beiden Kategorien resultierende Matrix bildet die Grundlage für unsere Umweltziele für das Jahr 2022 und darüber hinaus. Sie lässt sich wie folgt erläutern:

- Das Thema Energieverbrauch und die zugehörigen CO<sub>2</sub>-Emissionen für Strom, Wärme und Kraftstoffe spielen für unsere Geschäftstätigkeiten aufgrund ihrer hohen Umweltrelevanz die entscheidendste Rolle. Strom und Kraftstoffe gehen wir bereits jetzt mit konkreten Umweltzielen an. Wärme wird in den kommenden Jahren hinzukommen, ist allerdings aktuell in einem geringeren Maße durch uns beeinflussbar.
- Da unser Wasserverbrauch aufgrund unseres Bürobetriebs vergleichsweise niedrig bzw. für die Umwelt wenig entscheidend ist, haben wir diese Aspekte aktuell noch nicht mit konkreten Einsparzielen besetzt. Auch Abfall fällt in diese Kategorie, dennoch haben wir uns konkrete Ziele in diesem Bereich gesetzt, da wir hier das Potenzial einer direkten Verbesserungsmöglichkeit identifiziert haben.
- Im Themenfeld Materialeffizienz stellt Papier die für unseren Agenturbetrieb aktuell wichtigste Materialgruppe dar und ist von uns als entsprechend wichtig eingestuft und mit konkreten Einsparzielen priorisiert worden.



## Bedeutende indirekte Umweltaspekte

Auch unsere indirekten Umweltaspekte haben wir in Bezug auf ihre Umweltrelevanz und unsere momentanen Einflussmöglichkeiten priorisiert (siehe Schaubild). Die daraus resultierenden, wichtigsten Aspekte gehen wir in unserem grundsätzlichen Umweltprogramm (siehe Kapitel 7) fortlaufend an. Für die folgenden Jahre und entsprechenden Zielsetzungen werden die indirekten Umweltaspekte immer zentraler.

- Als umweltrelevantesten Aspekt haben wir hier die Marktentwicklung & Kund:innenerwartungen und damit assoziiert unsere Arbeit für Kund:innen identifiziert, die wir zumindest teilweise beeinflussen können. Durch Beratung gezielt auch im Bereich der Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitskommunikation können wir unseren Wirkungskreis im Bereich der (ökologischen) Nachhaltigkeit über unsere Organisationsgrenzen hinaus vergrößern. Neben der (strategischen) Beratung in diesem Bereich können wir auch bei der Umsetzung von konkreten Kund:innenprojekten beispielsweise durch das Angebot von umweltschonenden Produktionsmethoden positive Effekte erzielen. Hier sehen wir durch das wachsende Bewusstsein bei Endkund:innen und unseren direkten Kund:innen großes Potenzial zur Reduzierung unserer indirekten Umweltauswirkungen.
- Durch unsere Kaufentscheidungen können wir die Umweltauswirkungen beeinflussen. Dies erfolgt direkt bzw. in manchen Fällen im Zusammenspiel mit unseren Vermieter:innen.
- Unsere Mitarbeitenden betrachten wir in mehrfacher Hinsicht. Zum einen können wir sie beispielsweise durch die Bereitstellung von ÖPNV-Tickets, E-Rollern und Businessbikes bei der Reduzierung ihrer individuellen negativen Umweltauswirkungen durch den Pendelverkehr unterstützen. Zum anderen tragen sie durch ihr Verhalten im Geschäftsbetrieb maßgeblich zum Erreichen unserer

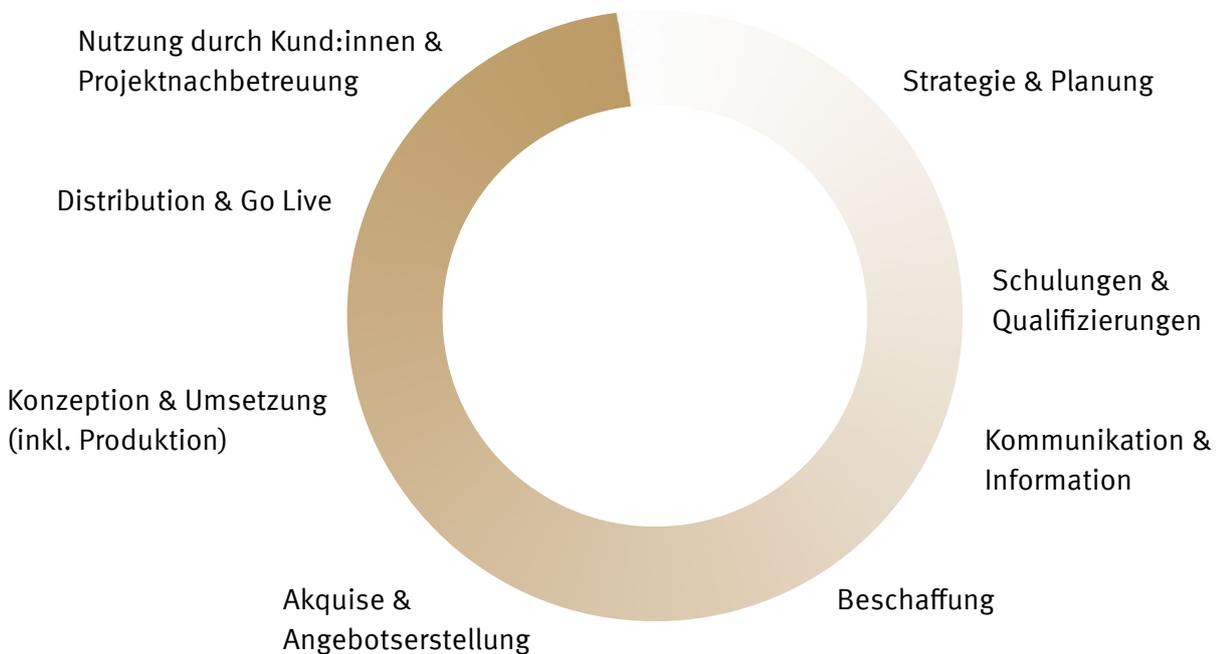
Umweltziele bei, was wir durch umfassende Kommunikations- und Schulungsmaßnahmen fördern. Schließlich sind unsere Mitarbeitenden als kompetente Ansprechpartner:innen bezüglich umweltschonender Methoden für unsere Kund:innen die entscheidenden Multiplikator:innen für den oben genannten Umweltaspekt der Marktentwicklung.



Übersicht der indirekten Umweltaspekte

## 6.4. Betrachtung des Lebensweges

Aus den oben genannten direkten und indirekten Umweltaspekten und durch die im Rahmen der Einführung des Umweltmanagements erstellten Prozessbeschreibungen wird augenscheinlich, dass unser organisationales Handeln einen direkten Einfluss auf unsere Verbrauchs- bzw. Emissionsmengen hat. Entsprechend wichtig ist es, im Sinne einer Betrachtung des Lebenswegs unserer Produkte, sich dessen an allen relevanten Stellen konkret bewusst zu sein (siehe Schaubild). Dabei muss berücksichtigt werden, dass die Betrachtung des Lebenswegs unserer Produkte nicht bei der Betrachtung unserer konkreten (Kreativ-)Produkte und der damit direkt assoziierten Prozesse endet: Die Bewertung vor- und nachgelagerter Prozesse muss ebenso berücksichtigt werden und entsprechende Maßnahmen sollten sich daran orientieren. Wie im weiteren Verlauf dieser Erklärung deutlich werden wird, setzen wir bereits heute an unterschiedlichen Stellen des Produktlebenszyklus (siehe Grafik unten) an und werden die bereits bestehenden Maßnahmen (inkl. Schulungen, Beschaffungshinweise, Reiserichtlinien) kontinuierlich ausbauen.



Lebenswegbetrachtung der Dienstleistungen

## **7. Umweltprogramm**

### **7.1. Bereits umgesetzte Maßnahmen**

Wir bei Zum goldenen Hirschen beschäftigen uns schon seit längerer Zeit damit, wie wir unser Arbeiten nachhaltiger gestalten können. Daraus haben sich sowohl standortübergreifende als auch standort-spezifische Maßnahmen entwickelt.

Im Folgenden werden aktuelle Nachhaltigkeitsmaßnahmen vorgestellt sowie ein Ausblick auf die Maßnahmen gegeben, die sich in konkreter Planung befinden. Daran anschließend formulieren wir konkrete Umweltziele, die wir uns für das kommende Jahr bezüglich der als besonders bedeutend identifizierten Umweltaspekte vorgenommen haben. Außerdem legen wir dar, welche Maßnahmen uns dabei helfen, diese Ziele zu erreichen.

Da die Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH dem Standort Berlin zugeordnet ist, gelten die hier für Berlin dargestellten Maßnahmen gleichermaßen für Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH und für die Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH.

### **Erhebung unseres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks**

In Kooperation mit dem Technologie Start-Up planetly haben wir in diesem Jahr unseren standort-übergreifenden CO<sub>2</sub>-Fußabdruck ermittelt. Für alle Zum goldenen Hirschen Standorte betrug dieser im Jahr 2020 etwa 960 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente. Die Emissionsmenge berechnet das von planetly bereitgestellte Tool anhand gesammelter Daten zu (Energie-)Verbräuchen und weiterer Kennzahlen nach GHG-Protokoll. Die durch die Erhebung gesammelten Daten geben einen ersten Aufschluss auf mögliche Einsparpotentiale – separat für die einzelnen Standorte – die nach und nach umgesetzt werden. Teilweise sind auch standortübergreifende Kompensationsmaßnahmen (wie zum Beispiel die Bereitstellung von Mitarbeitendengutscheinen für die Nutzung von Naturstrom) in Planung.

### **Das papierlose Büro**

Neben dem Beschaffen von nachhaltigeren Papier-Alternativen liegt unser primärer Fokus in diesem Bereich (wie unten in den konkreten Zielsetzungen weiter ausgeführt) auf der Vermeidung der Nutzung von Papier generell. Entsprechend sind wir konstant daran interessiert, nach neuen Wegen zu suchen, um diese Vermeidung zu unterstützen. Ein Weg ist sicherlich der konstante Hinweis an die Mitarbeitenden, nur unvermeidbare Druckvorgänge auszuführen – unterstützt durch ein Drucker- und Papier-managementsystem, das Drucken nur durch das Auflegen eines personalisierten Chips ermöglicht. Eine andere, zentrale Maßnahme für die Reduktion ist die Implementierung gezielter digitaler Tools zur Papiervermeidung wie etwa OTRIS Contract oder FPSign.

### **Mobilität**

Mobilität als Überkategorie für den täglichen Pendelverkehr, Reiseverkehr und unsere Flotte stellt einen wichtigen Faktor dar, um die Umweltleistung der Agenturen zu verbessern.

#### *(Pendel-)Verkehr*

Bei Zum goldenen Hirschen sind bereits diverse Maßnahmen implementiert worden, um die durch den Pendelverkehr sowie durch regionale Dienstreisen entstehenden Emissionen zu reduzieren.

Das Angebot der Hirschen Group GmbH, sich ein eigenes „Businessbike“ zu attraktiven Konditionen zu leasen, ist auch für alle Mitarbeitenden von Zum goldenen Hirschen nutzbar. Darüber hinaus gibt es in Stuttgart ein Officefahrrad, das für die Mittagspause bzw. während der Arbeitszeit ausgeliehen werden kann. Dadurch wird nicht nur ein Anreiz geschaffen, die CO<sub>2</sub>-Emissionen auf dem Weg zur Arbeit zu reduzieren, sondern auch in die Gesundheit der Mitarbeitenden investiert. Ein ähnliches Angebot gibt es am Berliner Standort: Hier wurden neben drei Fahrrädern zum Ausleihen auch drei Elektroroller angeschafft, die den Mitarbeitenden ständig zur Nutzung zur Verfügung stehen. Außerdem gibt es in Berlin drei BVG-Tickets, die von den Mitarbeitenden ausgeliehen werden können.

### *Reisen*

Laut der übergreifend geltenden Reiserichtlinien wird vor allem bei innerdeutschen Reisen (sofern irgendwie möglich) auf Flüge verzichtet. Es gilt stets „Zug vor Flug“ und „ÖPNV vor Taxi“. An einzelnen Standorten (inkl. Berlin) gilt bereits eine generelle „No-Flight-Policy“. Durch die standortübergreifenden Arbeitsaufträge und die speziellen Aufgabenbereiche der Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH sowie den damit verbundenen, erhöhten Reisetätigkeiten stehen den Mitarbeitenden der Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH Bahncards der Deutschen Bahn zur Verfügung. Vereinzelt gilt dies auch für Mitarbeitende der einzelnen Standorte, sofern sie – berufsbedingt – eine höhere Reisetätigkeit aufweisen.

### *Fahrzeugflotte*

Die für die Zum goldenen Hirschen GmbHs ebenfalls geltende Car Policy der Hirschen Group GmbH (in Kraft seit Mai 2020) besagt, dass bei Neubeschaffung eines Firmenfahrzeugs die Mindestanforderung „Hybridantrieb“ gewährleistet sein muss – entsprechend werden die Fahrzeuge kontinuierlich umgestellt.

## **Beschaffung**

Wir orientieren unsere Beschaffungen an den Grundprinzipien von Reduce, Reuse, Recycle. Entsprechend legen wir bei allen Neuanschaffungen Wert darauf, nachhaltigere Produkte zu beschaffen und fragen, wo möglich, nach entsprechenden Alternativen.

### *Büromaterialien*

Wo sich Büromaterial vermeiden lässt, verweisen wir auf digitale Alternativen (zum Beispiel das gemeinsame Arbeiten auf digitalen statt physischen Whiteboards) und versuchen die Nutzung von nicht wiederverwendbaren Materialien zu vermeiden. Wenn unvermeidlich, bevorzugen wir umweltfreundliche und ressourcenschonende Büromaterial-Varianten. So werden zum Beispiel die Tonerkartuschen der Berliner Drucker vom Hersteller abgeholt und aufgefüllt.

Am Standort Stuttgart werden Büromaterialien über lokale Schreibwarenläden oder den nachhaltigen Onlineshop memolife beschafft. Um so wenig Abfall wie möglich entstehen zu lassen, werden am Standort Stuttgart Materialien wie Seife oder Spülmittel bevorzugt in großen Kanistern von Biohy bestellt. Der Verbrauch von Präsentationsmaterialien wie Flipchartpapier fällt in Stuttgart durch die Möglichkeit der Nutzung einer magnetischen und beschreibbaren Wand weg.

In Berlin entfällt hingegen die Beschaffung von Papierhandtüchern, da das Büro komplett auf nachhaltigere Handtuchrollen in den WCs umgestiegen ist. Auf den Toiletten des Stuttgarter Büros wird das mit dem Blauen Engel zertifizierte Goldeimer Toilettenpapier verwendet. Hiermit unterstützen wir neben der Nutzung von ökologischerem, recyceltem Toilettenpapier die Vision des gemeinnützigen Unternehmens, die sanitäre Versorgung zu einem Grundrecht eines jeden Menschen weltweit zu machen.

### *Lebensmittel*

Am Berliner Agenturstandort gibt es einen zentralen Wasserspender, aus dem die Mitarbeitenden mit frischem Trinkwasser versorgt werden, damit kein Wasser mehr extern bestellt werden muss. Auch Stuttgart plant eine entsprechende Anschaffung, bis dahin setzt Stuttgart auf Viva con Agua Trinkwasser, ein Hamburger Unternehmen mit dem Ziel der global sichergestellten humanen Trinkwasserversorgung, welches wir auch abseits von dem Kauf des Trinkwassers unterstützen.

Zur Verpflegung der Mitarbeitenden gibt es sowohl in Berlin als auch in Stuttgart frisches Obst, direkt vom Markt oder aus einer Obstkiste eines regionalen Lieferanten (<https://maerkischekiste.de/unsere-hoeefe>). Zur Mittagspause wird in Stuttgart gerne in einem lokalen Café bestellt, welches in wiederverwendbaren Behältern liefert. Ansonsten kann auf Mehrweggeschirr von recup zurückgegriffen werden. Glasaufbewahrungsboxen gibt es auch am Berliner Standort in der Agentur, sodass man sich Essen to go von Restaurants in der Umgebung holen kann. In Berlin sowie in Stuttgart gilt für die Getränkeversorgung (mit Ausnahme von Milch) vorwiegend Glas statt Plastik (dies gilt auch für Pfandflaschen). In Berlin werden einige der Getränke speziell von lokalen Herstellern bezogen (die zum Beispiel für die Saft-Produktion lokales Fallobst nutzen). Beim Catering von Firmenveranstaltungen ist es am Standort Berlin gängige Praxis, aus ökologischen und gesundheitlichen Gründen auf einen hohen Anteil an vegetarischer und veganer Auswahl zu achten.

### *IT-Beschaffung*

Die IT-Beschaffung aller Standorte wird zentral über die Hirschen Group GmbH gesteuert. Diese überprüft die Lieferketten und Dienstleistenden auf Nachhaltigkeitsbestrebungen hin. Nicht mehr benötigte oder ausrangierte Hardware wird wahlweise repariert, verkauft oder kontrolliertem Recycling zugeführt.

So bezieht die Hirschen Group GmbH beispielsweise unsere Diensthandys über ein Mietsystem. Die Geräte werden nach ihrer Nutzung bei uns an den Anbieter zurückgesandt, der sie dann refurbished und einer zweiten Nutzung zuführt. In Stuttgart werden alte Geräte auch als Spenden an soziale Organisationen weitergegeben.

## **Raumgestaltung**

Bei Neuanschaffung von Lampen gilt an beiden Standorten LED als Mindeststandard für Leuchtmittel. Im Zuge von kürzlichen Umbaumaßnahmen am Berliner Standort wurden so beispielsweise einige ältere Leuchtstoffröhren durch energieeffizientere LED-Leuchten ausgetauscht. Alte, noch funktionierende Lampen werden deswegen aber nicht vorzeitig entsorgt.

An zentralen Orten des Berliner Standorts wurden Bewegungsmelder installiert, sodass durch automatisches Ausschalten des Lichts Energieverschwendung vorgebeugt wird.

## **Kommunikation**

### *Mitarbeitendenbeteiligung*

Allen unseren Mitarbeitenden wird die Möglichkeit gegeben, sich selbst in die Nachhaltigkeitsbestrebungen unserer Agenturen einzubringen und unsere zahlreichen Maßnahmen aktiv mitzugestalten. Jeder Agenturstandort stellt einen sogenannten Climate Officer, der/die Ansprechpartner:in für Nachhaltigkeitsthemen des Agenturstandortes ist. In unregelmäßigen Abständen findet ein standortübergreifender (virtueller) Austausch unter allen Climate Officern statt. So stellen wir den bestmöglichen Austausch untereinander sicher und profitieren von den gegenseitigen Ideen.

An einigen Standorten (darunter Berlin) haben sich auch Arbeitsgruppen gebildet, die das Thema am Standort im Speziellen nochmals weiterdenken.

## **Nachhaltigere Produktion**

Auch unsere Kund:innen achten natürlich vermehrt darauf, umweltbewusster Kommunikationsmaterialien und Druckerzeugnisse zu produzieren. Auch wir sehen bei der Produktion von Werbe- und Kommunikationsmitteln ein hohes Potential für einen nachhaltigeren Einsatz von Ressourcen. Um den Mitarbeitenden besonders nachhaltige Produktionswege aufzuzeigen und anzubieten, wurde vom PRODEERS lab der Hirschen Group GmbH ein Leitfaden zur Nachhaltigkeit in der Produktion entwickelt, welcher beratend und unterstützend fungiert. Inhaltlich geht es etwa darum, bei der Auswahl von Druckereien auf Umweltzertifizierungen und Labels zu achten, bei Werbemitteln und Give Aways regional produzierte Ware zu verwenden oder auch im digitalen Bereich auf einen bewussten und ressourcenschonenden Umgang mit Datenmengen zu achten. Darüber hinaus ermutigen wir alle Mitarbeitenden konstant, aktiv bei externen Produzierenden und Dienstleistenden nach nachhaltigeren Lösungen zu fragen, um so auf die Relevanz ökologisch verträglicher Alternativen hinzuweisen.

Für alle Produkte, die wir für uns als Agenturmarke (etwa für Marketingzwecke) nutzen oder erstellen, finden diese Maximen natürlich ebenso Beachtung.

## **7.2. Maßnahmen in Planung**

### **Kommunikation**

#### *Interne und externe Kommunikation*

Für den anstehenden Relaunch der Corporate Website von Zum goldenen Hirschen hat sich die Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH für ein Unternehmen mit hoher Expertise im Bereich der Nachhaltigkeit entschieden, welches die Website energieeffizient und barrierearm als klimafreundliche Website aufsetzen wird. Auf der zukünftigen Corporate Website von Zum goldenen Hirschen werden perspektivisch unsere Nachhaltigkeitsbestrebungen dargestellt und Informationen zu umweltrelevanten Themen wie der EMAS-Validierung und der Erhebung unseres CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks veröffentlicht.

Für mehr Transparenz gegenüber unseren Key-Stakholder:innen wie Mitarbeitenden, Kund:innen und Bewerber:innen ist für 2022 zusätzlich die Implementierung einer regelmäßigen Nachhaltigkeitsberichtserstattung in Planung. Diese soll Transparenz und Engagement fördern sowie die Stakeholder:innen dazu motivieren, sich noch stärker im Bereich der ökologischen Nachhaltigkeit und entsprechender Maßnahmenentwicklung zu involvieren.

#### *Mitarbeitendenbeteiligung*

Wir möchten unsere Initiativen und Bemühungen auch über die bereits bestehenden Gruppen hinaus mit den Wahrnehmungen und Wünschen unserer Mitarbeitenden abgleichen. Gleichzeitig möchten wir mithilfe der Ideen unserer kreativen Köpfe noch grüner werden. Dazu planen wir eine standort-übergreifende Umfrage speziell zu Nachhaltigkeitsthemen.

### **Abfalltrennung und -vermeidung**

Bei Zum goldenen Hirschen in Stuttgart und Berlin herrschen bereits hohe Standards in Bezug auf Recycling. Für alle Zum goldenen Hirschen Standorte, die noch über keine Biotonne verfügen, wird die Möglichkeit einer Einführung überprüft. Um die Abfalltrennung noch einfacher für die Mitarbeitenden zu gestalten, werden an den Mülltonnen entsprechende Schilder angebracht, wie der Abfall korrekt zu trennen ist. Darüber hinaus wird der anstehende Küchenumbau in Berlin für die Einführung eines verbesserten Recyclingsystems genutzt.

### **Umweltprojekte**

Da, wo es geht, versuchen wir unsere Auswirkung auf die Umwelt zu reduzieren. Wir planen, regionale Umweltprojekte zu unterstützen – vor allem solche, die eine CO<sub>2</sub>-Kompensation zur Folge haben. Aktuell werden in diesem Bereich verschiedene Projekte evaluiert.

## Agenturleistungen im Bereich Nachhaltigkeit

Als Zum goldenen Hirschen beraten wir schon sehr lange Kund:innen bezüglich der Kommunikation von (ökologischen) Nachhaltigkeitsthemen oder verwandten Themen. Auch durch einschlägige Kund:innen im Bereich der (ökologischen) Nachhaltigkeit sind wir mit den Themenkomplexen vertraut. Dennoch arbeiten wir kontinuierlich an einer Ausweitung dieses Angebots und der Entwicklung weiterer Produkte, um den Anforderungen gerecht zu werden, die das Thema der Nachhaltigkeit an die Organisationen unserer Kund:innen stellt. Exemplarisch sind zwei aktuelle Beispiele für dieses Bestreben zu nennen:

### *CO<sub>2</sub>-Piloten*

Die CO<sub>2</sub>-Piloten sind ein Beratungsangebot, das in Kooperation zwischen planetly, dem NABU und Zum goldenen Hirschen entstanden ist. Dabei unterstützen wir Unternehmen und Organisationen dabei, ihren ökologischen Fußabdruck zu verstehen, zu verbessern und darüber (intern und extern) zu kommunizieren. Für diese drei Phasen bieten wir modulare und frei kombinierbare Lösungen an, die eines eint: Wir reduzieren die Komplexität der Nachhaltigkeit für unsere Kund:innen.

### *Social-/Green-Start-Up-Coachings*

Viele Start-Ups und impactorientierte Organisationen sind von der Corona-Krise und den damit verbundenen Folgen betroffen. Das gilt besonders für Social-&-Green-Start-Ups, die auf Grund ihrer unterschiedlichen Unternehmensformen oftmals durch das Raster staatlicher Fördermittel fallen. Um diese wichtigen Organisationen gerade in der aktuellen Situation zu unterstützen, bietet Zum goldenen Hirschen in Kollaboration mit Partner:innen aus der Unternehmensgruppe der Hirschen Group komprimierte Workshops an, im Rahmen derer mit individuell zusammengestellten Teams in zwei- bis dreistündigen Workshops aktuelle Fragestellungen der Impact-Organisationen diskutiert werden, Impulse gegeben und mögliche Lösungswege aufgezeigt werden. Somit wollen wir unseren Beitrag dazu leisten, dass diese besonderen Unternehmen nachhaltig ihre Wirkung entfalten können. Gleichzeitig ergeben sich durch die Anwendung einer Adaption des Reversed-Mentoring-Prinzips auch positive Effekte für unsere Mitarbeitenden und im indirekten Sinne auch wieder für unser Beratungsangebot.

## 7.3. Umweltziele

Unsere Aktivitäten als Agentur sind verbunden mit direkten und indirekten Umweltaspekten von unterschiedlich hoher Relevanz und unterschiedlich hohen Ausprägungen, was deren Beeinflussbarkeit angeht (siehe Grafiken oben). Unser Fokus für die Definition konkreter Ziele für alle drei in 2021 validierten GmbHs liegt auf den Umweltaspekten von hoher Relevanz und hoher Beeinflussbarkeit. Um diese zu erreichen, haben wir in der folgenden Tabelle die notwendigen Maßnahmen und den jeweiligen Status erfasst. Außerdem haben wir formuliert, wer die Verantwortung für die Erreichung der jeweiligen Ziele trägt.

*Da durch die Auswirkungen der Coronapandemie im Jahre 2020 die Nutzung unserer Büroflächen nicht dem typischen Umfang entsprochen hat und dadurch untypische Verbrauchswerte hervorgerufen hat, beziehen sich unsere quantifizierten Ziele auf das Basisjahr 2019.*

Ziel	Maßnahme	Verantwortlichkeit	Status
<b>Energieeffizienz: Strom</b>			
Einsparung des Stromverbrauchs um 5% im Vergleich zu 2019 in 2022	Fortlaufende Umrüstung auf stromsparende Technik	GF, Office Management, UMB	in Umsetzung
	Anschaffung energieeffizienter elektronischer Neugeräte		
	Bewusstseinsbildung bei Mitarbeitenden: regelmäßige Hinweise zum Stromsparen		
<b>Materialeffizienz: Papierverbrauch</b>			
Verminderung des Papierverbrauchs um 25% im Vergleich zu 2019 in 2022	Vermeidung des Druckens (geringere Blattanzahl pro Mitarbeitenden)	Alle Mitarbeitende	in Umsetzung
	Fortlaufende Umstellung auf papierloses Büro	Hirschen Group GmbH, GF, UMB	in Umsetzung
<b>Abfallaufkommen</b>			
Reduzierung des Restabfalls um 10% im Vergleich zu 2019 in 2022	Recyclingsysteme optimieren	GF, Office Management, UMB	in Umsetzung
	Verpackungsmüll vermeiden	Alle Mitarbeitende	
	Biotonne einführen	Office Management	
<b>Emissionsvermeidung</b>			
Vermeidung von Emissionen durch CO <sub>2</sub> -neutrales Papier in 2022	Einkauf CO <sub>2</sub> -neutrales / umweltfreundlicheres Papier	Office Management	in Umsetzung
<b>Dienstliche Mobilität</b>			
Umstellung von Benzin/ Diesel auf Hybridflotte zu 100% bis 2023	Umsetzung der neuen (Mai 2020) Car Policy: Bei Neubeschaffung Mindeststandard Hybridantrieb	GF, Team Operations Hirschen Group GmbH	in Umsetzung
Berlin: 100% bis 2021			erledigt
Holding 100% bis 2021			erledigt
Stuttgart: 50% bis 2021 100% bis 2022			erledigt in Planung

## ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Der Unterzeichnende, Dr. Georg Sulzer, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0041, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich (NACE-Code)

- 70.1 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben
- 70.2 Public-Relations – und Unternehmensberatung

bestätigt, begutachtet zu haben, ob die Standorte, wie in der Umwelterklärung der Organisation

### **Zum Goldenen Hirschen Holding GmbH**

### **Zum Goldenen Hirschen Berlin GmbH**

Liegenschaft: Schlesische Straße 26, 10097 Berlin

### **Zum goldenen Hirschen Stuttgart GmbH**

Liegenschaft: Theodor-Heuss-Straße 10, 70174 Stuttgart

angegeben, alle Anforderungen der

## **Verordnung (EG) Nr. 1221/2009** zuletzt geändert durch **Verordnung (EU) 2018/2026 (EMAS)**

über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für

## **Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung**

erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den EMAS-Anforderungen durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Standorte ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Standorte innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß EMAS-Verordnung erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Frankfurt am Main, 23.11.2021



Dr. Georg Sulzer, Umweltgutachter  
DAU-Zulassungsnummer: DE-V-0041

# Appendix

## Bewertungsschema Umweltrelevanz

Quantitative Bedeutung	Prognostizierte zukünftige Entwicklung	Gefährdungspotenzial		
		hoch (A)	durchschnittlich (B)	gering (C)
		Umweltrelevanz		
hoch (A)	zunehmend (A)	A	A	B
	stagnierend (B)	A	B	B
	abnehmend (C)	B	B	B
durchschnittlich (B)	zunehmend (A)	A	B	B
	stagnierend (B)	B	C	C
	abnehmend (C)	B	C	C
gering (C)	zunehmend (A)	B	B	B
	stagnierend (B)	B	C	C
	abnehmend (C)	B	C	C

Quantitative Bedeutung	Bewertungsschema
hoch (A)	Der Aspekt erzeugt mehr als 30% der CO <sub>2e</sub> -Emissionen bzw. Energieverbräuche
durchschnittlich (B)	Der Aspekt erzeugt zwischen 10% und 30% der CO <sub>2e</sub> -Emissionen bzw. Energieverbräuche
gering (C)	Der Aspekt erzeugt weniger als 10% der CO <sub>2e</sub> -Emissionen bzw. Energieverbräuche
Prognostizierte zukünftige Entwicklung	Bewertungsschema
zunehmend (A)	Es ist zu erwarten, dass die Umweltauswirkungen (Quantität, Qualität) in den nächsten 3 Jahren ansteigen werden.
stagnierend (B)	Es ist zu erwarten, dass die Umweltauswirkungen (Quantität, Qualität) in den nächsten 3 Jahren gleich bleiben werden.
abnehmend (C)	Es ist zu erwarten, dass die Umweltauswirkungen (Quantität, Qualität) in den nächsten 3 Jahren sinken werden.
Gefährdungspotenzial	Bewertungsschema
hoch (A)	Es sind rechtliche Vorgaben vorhanden, deren Einhaltung relevant sind. Bei deren Verstoß sind hohe Auswirkungen für die Umwelt zu erwarten.
durchschnittlich (B)	Es sind rechtliche Vorgaben vorhanden, deren Einhaltung relevant sind und bei deren Verstoß geringe Auswirkungen vorhanden sind <b>oder</b> es sind Diskussionen in der Gesellschaft vorhanden. Bei deren „Verstoß“ sind Auswirkungen für die Agenturen zu erwarten.
gering (C)	Es sind keine rechtlichen Vorgaben vorhanden <b>oder</b> eine öffentliche Diskussion ist nicht zu erwarten.
Umweltrelevanz	Bewertungsschema (ergibt sich aus der Tabelle oben und den Bewertungen von „quantitativer Bedeutung, „zukünftiger Entwicklung“ und „Gefährdungspotenzial“)
hoch (A)	Besonders bedeutender Umweltaspekt von hoher Handlungsrelevanz
durchschnittlich (B)	Umweltaspekt mit durchschnittlicher Bedeutung und Handlungsrelevanz
gering (C)	Umweltaspekt mit geringer Bedeutung und Handlungsrelevanz
Einflussmöglichkeit	Bewertungsschema
I	Kurzfristig ist ein relativ großes Steuerungspotenzial vorhanden.
II	Der Umweltaspekt ist nachhaltig zu steuern, jedoch erst mittel- bis langfristig.
III	Steuerungsmöglichkeiten sind für diesen Umweltaspekt nicht, nur sehr langfristig oder nur in Abhängigkeit von Entscheidungen Dritter gegeben.



ZUM GOLDENEN HIRSCHEN